

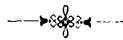
Einundsechzigster Jahresbericht

des

steiermärkisch-landtschaftlichen

Joanneums zu Graz

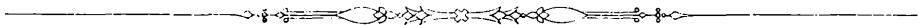
über das Jahr 1872.



Herausgegeben

vom

steiermärkischen Landes-Ausschusse.



Graz, 1873.

Im Verlage des Joanneums.

Druck von J. Janotta, Jungferngasse 3.

Indem der steierm. Landes-Ausschuß den Jahresbericht über das landschaftl. Zoaneum für das Jahr 1872 durch die nachfolgenden Blätter veröffentlicht, sieht er sich angenehm veranlaßt, allen Gönnern und Freunden des Institutes, welche dasselbe durch ihre in diesem Berichte namhaft gemachten Geschenke bereichert haben, im Namen des Landes den verbindlichsten Dank auszusprechen.



Sammlungen.

A. Naturhistorische Abtheilung.

I. Mineralogie.

Die mineralogisch-geologische Museumsabtheilung kam in diesem Jahre sowohl an Geschenken und Ankäufen, als auch an Erwerbungen, herrührend von planmäßig arrangirten Excursionen, einen bedeutenden Zuwachs verzeichnen.

In der beträchtlichen Zahl der P. T. Geschenkgeber läßt sich eine rege Theilnahme erkennen, welche aus verschiedenen Sphären der Bevölkerung dem Landes-Museum zugewendet wird.

Durch die schon im vorjährigen Berichte angeführte Zuweisung eines außerordentlichen Jahresbeitrages von 200 fl. wurde es möglich, Reisen zur Ergänzung der geologischen Landesammlung veranstalten zu können. Der mit der Ausführung dieser Reisen betraute Museal-Adjunct, Johann Kumpf, beging, hauptsächlich die Ferienmonate August und September benützend, die Landestheile nördlich der Enns, brachte daraus über dritthalbhundert Belegstücke an das Museum und legte in einem fachlichen Berichte seine darauf bezüglichen Forschungsergebnisse nieder.

Während des Studienjahres wurden die Inventurarbeiten bei der mineralogischen Ladenammlung in geregelter Weise fortgesetzt.

An Mineralien sind zugewachsen, als Geschenke, von den P. T. Herren: stud. techn. H. de Bagna: 3 Asphalte von der Insel Brazza; k. k. Oberstlieutenant Freiherr v. Berg: 1 Anatas mit Turnerit von S. Brigitta, 1 Calcit von Prziham, 1 Calcit von Andreasberg, 1 Quarz von Kremnitz, 1 Wölchit von Wölsch, 1 Epidot von Arendal, 1 Smithsonit von Zibbenbüren, 1 Terpiglit von Rohren; Forstverwalter Hermann Binder: 3 Wölchite von Wölsch, 1 Anarit mit Cerussit von Rezbanya; Hüttendirector Eduard Czeglka: 1 Wulfenit von der Zaufen, 1 Titanit vom Jassinggraben, 1 Kupfer von Pitten; Dr. Otto Drasch: 1 Markasit von Bleiberg; Dr. Josef Ferstl v. Forsttau: 1 Trinkerit vom Bösenberg, 1 Ankerit von Eisenerz; Polizei-Commissär Josef Fröhlich: 15 Basalte mit Calcit, Aragonit, Quarz, Chalcedon und Pyrit von Weitendorf; Werkverweser Josef Haberkelner: 1 Magnetit,

1 Aragonit, 8 Hydromagnesite, 4 Brucite, 1 Asbest, 6 Olivine, 10 Olivinfelse mit Chromit, 1 Halbserpentin, 12 Serpentine, 1 Strahlstein mit Broncit, 1 Antigorit, 7 Gynnite, 2 Magnesite, 2 Pikrosimine, 1 Marmolith und 2 Hornsteine von Kraubath, 3 Asbeste von Kaisersberg, 1 Schröterit und 1 Leberopal vom Brandberg, 1 Flußspath von Gams; Hofrath Anton Kauzner: 1 Anthracit von Raibach; Professor Franz Kuppelwieser: 1 Baryt von Hüttenberg; Josef Madrag: 1 neogene Kohle von Kottenmann bei Murau; Professor Rudolf Niemtshik: 1 Aragonit und 1 Hydromagnesit von Kraubath, 1 Calcit von Zeyring, 1 Galenit und 1 Fahlerz von Schladming, 1 Biotit von Chester; Adjunct Johann Kumpf: 3 Hartite von Oberdorf, 6 Muskovite von der Stubalpe, 1 blaue Eisenerde und 6 Braunkohlen von der Hödlgrube bei Voitsberg, 1 Turmalin von Dobrowa, 1 Orthoklas von Baveno, 8 Magnesite, 6 Graphite und 4 Talle von Wald, 12 Magnesite vom Sunk, 1 Braunkohle aus dem Pongau, 1 Quarz mit Calcit von Raibach, 1 Smectit von Gorizien; Bahninspector Ernst Schäfer: 1 bituminöses Holz mit Basalttuff von Pertstein, 4 Smectite von Mitter-Rafnik; Professor Franz Valentinitch: 6 Bergkrystalle von Zagodic, 1 Calcit von Rahonno; Berg- und Hütten- techniker Josef Wastian: 2 Muschelmarmore vom Köflachgraben, 1 Eisenglimmer von Stakenboi, 1 Anglesit und 1 Plumbocalcit von Bleiberg; Mechaniker Anton Zipusch: 3 Bergkrystalle von Zagodic, 2 Bianzite von Hudajama, Pyrite vom Retshitzbach, Wad von Tüffer.

Durch Tausch wurden erworben: 1 Baryt von Drauwald, 1 Markasit vom Seegraben, 10 Kaluzite, Steinjalze und Gypse von Kaluz, 1 Scheelit vom Schneeberg, 1 Pharmakosiderit von Aflaffenburg, 1 Bendantit von Dornbach, 1 Kevrit von Herborn.

Durch Kauf: 2 Atacamite und 1 Kupfer von Wallarvo, 4 Bergkrystalle von Mautern, 1 Gynnit und 1 Asbest von Kraubath, 1 Lazulith vom Matterhorn, 1 Rauchquarz vom Blankenstoc, 2 Schweizerite vom Findelen — und Feegletscher, 1 Eisenglanz mit Rutil von Caveradi, 1 Azinit von Scopi, 1 Antigorit vom Antigorathal, 1 Phlogopit von Osborn, 2 Muscovite von Pensylvanien, 1 Talk von Chester, 1 Williamsit von Texas, 1 Wavellit von East Whiteland, 1 Turmalin von N. Hampshire, 2 Korunde von Newlin Chester, 10 Zirkone von Nord-Carolina, 1 Magnetit von Drange County, 1 Kerargyrit von Chili, 1 Zinnober von Lake Co., 1 Antimon von Constantine, 1 Wollastonit mit Titanit von Diana, 1 Epidot von Unter-Sulzbach, 1 Pharmakolith mit Kieselith und Häidingerit, 1 Annabergit, 1 Ravendulan und 1 Kiebigit von Joachimsthal, 1 Köttigit und 1 Pucherit von Schneeberg, 2 Manganspathe von Diez, 1 Eisenkiesel von Weilburg, 1 Fassait und 1 Heulandit vom Fassathal, 1 Hemimorphit von Bleiberg, 1 Pyrit von Trofajach, 1 Korund aus Indien, 1 Eudyalit von Grönland, 1 Fahlerz von Müsen, 6 Vanadinite vom Obir, 1 Kieselit von Hallstatt, 1 Malachit von Beydorf, 1 Eisenkiesel von Fferlohn, 1 Staffelit von Staffel, 1 Eisenglanz von Siegen, 1 Boulangerit von Regdorf, 1 Montebrazit von Montebraz, 1 Blende von Zwickau, 1 Chondroit von Tilly-Forsster, 2 Turmaline von Chesterfield, 1 Fowlerit von Franklin, 1 Cancrinit von Richtfield, 1 Aphrosiderit und 1 Millerit von Dillenburg, 1 Plumbocalcit von Bleiberg, 1 Eisenblüthe von Eisenerz, 1 Schrifttellur und 1 Blättertellur von Offenbanya, 1 Gold von Brösparat, 1 Turmalin von Philadelphia, 1 Giesekit von Diane Lewis, 1 Deweylit von Middlefield, 1 Hortonolith von Monroe Orange, 1 Galenit von Bleiberg.

Der mineralogischen Handbibliothek sind zugewachsen:

Als Geschenk von dem P. T. Herrn Verfasser: „Ueber den Kaluszit, ein neues Mineral von Kalusz“ von Johann Rumpf, 1. Sep.-Abdruck a. d. „Mineralogische Mittheilungen, gesammelt von Dr. Gustav Tschermak“, 1872.

Durch Ankauf: „Leitfaden der Mineralogie“ von Dr. P. Schorn; „Uebersicht der Resultate mineralogischer Forschungen“ von Dr. A. Kenngott, Jg. 1853 u. 1855.

II. Geognosie und Paleontologie.

Als Geschenke sind zugewachsen von den P. T. Herren: Dr. Otto Drasch: 4 Productus sp. mit Crinoiden, 1 Ammonites Joannis Austriae und 2 Steinkerne der Dachsteinbivalve von Bleiberg; Dr. Josef Ferstl v. Forstenaun: tertiäre Blätter-Abdrücke von Görtsch; Dr. Gabriel: 1 Kieferstück von Palaeomeryx sp. vom Schemmerl; Bergverwalter Franz Kaučič: 1 Carya ventricosa vom Tregistthal; Bergverwalter Johann Lindl: 6 Zahnstücke von Rhinoceros sp., 1 Kieferstück von Castor sp. und 1 Zahnfragment von Anthracotherium aus den Kohlenwerken der ersten Actiengesellschaft in Voitsberg; Johann Madrag: 1 Steinkohlenschiefer von Murau; Professor Rudolf Niemtšik: 1 rother Sandstein von New-York; Adjunct Johann Rumpf: 2 Trachyttuffe von Ruppe, 1 Steinkohlenschiefer von Podmolnig, 2 körnige Kalk vom Brandkogel, 3 Kalk- und 3 Talkschiefer von Wald, 2 Kalk- und 1 Thonschiefer vom Sunk, 4 Gosauergel, 2 devonische Schiefer und 2 devonische Kalk von Piber, 1 Gosauergel von Oberdorf, 1 Ammonites sp. vom Freisinggraben; Oberingenieur Josef Urban: 1 Stoßzahn von Dinotherium giganteum und 2 Zähne von Palaeomeryx sp. vom Schemmerl; Ingenieur Carl Wrabec: 2 Actaeonella gigantea von Grünbach; Gundacker Graf Wurmbrand: eine große Zahl von fossilen Knochen und Zähnen aus der Badel- und den Peggauer Höhlen.

Eine Collection aus 54 Nummern Gebirgsgesteinen, Mineralien und Petrefacten von den Bahnlinien Laibach-St. Peter-Fiume, gesammelt bei der diesjährigen Excursion der Hörer des III. Jahrganges der Ingenieurschule, unter Leitung der Herren: Professor Carl Scheidtenberger und Adjunct Johann Rumpf.

Ueber dritthalbhundert Belegstücke zur geologischen Karte Steiermarks aus den Landestheilen nördlich der Enns, ferner Stauvoluthe von Ehrenfels bei St. Radegund, und Gesteinsarten aus dem Hornfelstrachyte des Michaelerberges bei Tüffer, gesammelt mit Subvention des steiermärkischen Landes-Ausschusses von Johann Rumpf.

Die Bibliothek dieser Abtheilung hat sich vermehrt:

Durch Geschenke von den P. T. Herren Verfassern: „Die Melaphyre der niederen Tatra“ von Professor Hanns Höfer; „Fragmente über Geologie, oder die Einsturzhypothese, I. Thl.“ vom Markgrafen Franz Marenzi; „Excursionsnotizen 1871“, gesammelt von Professor, z. B. Rector, Carl Scheidtenberger; „Ueber die Höhlen und Grotten in dem Kalkgebirge bei Peggau“ von Gundacker Graf Wurmbrand.

Durch Ankauf: Jahrbuch und Verhandlungen der k. k. geologischen Reichsanstalt 1872; „Die Bausteinsammlung des österr. Ingenieur- und Architektenvereines“ von F. M. Frieße;

„Lehrbuch der chemischen und physikalischen Geologie, Supplement-Band“ von Gustav Bischof; „Elemente der Geologie“ von Dr. Hermann Credner; „Das Leben und Wirken des Naturforschers Dr. Franz Unger“ von Dr. Alex. Meyer; „Geologische Uebersichtskarte der österreichischen Monarchie, Blätter 4. und 9.“ von Franz Ritter v. Hauer; „Erweiterungen zur Generalkarte des österreichischen Kaiserstaates, Blätter 28. bis incl. 34.“ von Josef Scheda.

III. Botanik.

Die im vorjährigen Berichte angegebenen Arbeiten betreffs Einrichtung einer Alpenpflanzen-Anlage, sowie der medicinisch-pharmaceutischen, ökonomischen und forstwirthschaftlichen Partie im botanischen Garten wurden zu Ende geführt.

Die Bestimmung und Revision der im Garten cultivirten Pflanzen wurde fortgesetzt und Ende des Jahres abermals ein Namenkatalog in Druck gelegt und behufs Tausch-Verkehr an die botanischen Gärten des In- und Auslandes versendet.

Durch Excursionen des Professors Dr. Eichler und des botanischen Gärtners Petrasch wurde der Bestand der Alpenpflanzen im botanischen Garten erheblich vermehrt.

Anschaffungen für die Lehrkanzel der Botanik: Ein Beleuchtungs-Apparat für mikroskopische Demonstrationen mit Hydroxygenas. Ein Gassack zu dem vorigen. Ein Etui mit Messern, Nadeln u. Diverse Glasutenfillien. 4 Exemplare von Malý's Flora von Deutschland, zur Benützung der Studirenden in den praktischen Uebungen. Thumen's Fungi austriaci exsiccati, soweit bis dahin erschienen. — Ferner: Büchner, Sammlung plastischer Pilze.

Instrumente, Geräthe: 1 Mikroskop Guntelach Nr. 3 mit den Objecten I. II. IV V. und VII^c, Ocularen I. II. III. mit Mikrometer; — 1 Etui zur Mikrotomie, enthaltend 3 Nadeln, 2 Lanzennadeln, 2 Scalpellen, 1 Pinzette, 1 Scherchen.

Zuwachs durch Schenkung oder Tausch:

A. Zum botanischen Garten: Von den botanischen Gärten zu Ungar.-Altenburg, Amsterdam, Basel, Bern, Brüssel, Darmstadt, Dresden, Erlangen, Florenz, Freiburg in Breisgau, Göttingen, Hamburg, Jena, Krakau, Leipzig, Marburg in Hessen, München, Pest, Utrecht, Würzburg: circa 4200 Species Sämereien und lebende Pflanzen; vom k. k. botanischen Garten in Innsbruck eine Anzahl lebender Alpenpflanzen; vom k. k. Universitätsgarten zu Wien: 5 Stück Warmhaus- und Wasserpflanzen; vom k. k. Garten des Belvedere zu Wien: 12 Arten istrianischer Pflanzen; von Herrn Ferdinand Graf, Präsidenten Ritter von Josch, Hauptlehrer Rauter, Ritter von Pittoni, Professor Weymayr, sämmtlich in Graz: verschiedene lebende Pflanzen, namentlich aus den Alpen Steiermarks und Kärntens; von Herrn Professor Marek zu Linz: 15 Arten Weiden in Stecklingen; von Herrn Thomas Pichler zu Wien: eine Anzahl lebender Alpenpflanzen aus Tirol; von Herrn Handelsgärtner Friedrich Cuno hier: 50 Arten diverser Sämereien; von Herrn Handelsgärtner Materer hier: verschiedene lebende Pflanzen; von Herrn Handelsgärtner Sackel hier: 2 Arten Juniperus, lebend.

B. Zum Herbarium: Clematis integrifolia aus Untersteier, durch den naturwissenschaftlichen Verein für Steiermark. — Pulmonaria aperea aus Steiermark, durch Herrn Dr. Holzinger hier.

Durch Kauf: Verschiedene Pflanzen für die Gewächshäuser und das freie Land, von Herrn Handelsgärtner Matern dahier. — Thomas Pichler's dalmatinische Pflanzen für das Herbarium.

IV. Zoologie.

Angekauft wurden für das zoologische Museum, Stricker: Lehre von den Geweben. 5. Lieferung.

Geschenke: 2 St. ausgestopfte Möven von Prof. und Landes-Archivar Herrn F. G. Bahn; 2 lebende Molotl, 12 St. verschiedene Spongien von Professor Herrn Dr. Oskar Schmidt; 13 St. Seekrebse, 3 Seeesterne, 2 Seeigel, 21 Muscheln und Schnecken, 1 Seepferdchen von Lieutenant Herrn Victor Damisch im k. k. 7. Feldjäger-Bataillon; 1 Schädel (Fragment) aus einem Römergrabe bei Peggau, 1 Unterkiefer von Canis spelaeus, 1 Nagelglied von Felis spelaa, von der Frau Baronesse v. Thinfeld; 1 fliegender Fisch aus dem indischen Meere; von Herrn k. k. Schiffsarzt Saunik.

B. Technische Abtheilung.

I. Freihandzeichnen.

Angekauft wurden Zeichnungen, Aquarelle, Modelle u. s. w.; Krause: An Achensee; — Ansichten aus Spanien: Valadolid, Kirche S. Pablo; — Toledo, S. Juan de les Reyes; Segovia, Kathedrale; — Granada, Platz der ehemaligen Börsehalle; — Sevilla, Wasserleitung; — Sevilla der Alfasar.

Uebernommen von der Lehrkanzel für darstellende Geometrie: Bauer Max: Ornamenten-Schule; — Schreiber: Blattstudien; — Ungewitter: Sammlung mittelalterlicher Ornamentik; — Carol de Peyre: Nouveaux modèles d'Ornement; — Plantar: Cours d'Ornement; — Jullien Ornament au deux Crayons; — Ornament-Entwürfe aus der Schule des Vereines zur Bildung der Gewerbe in München; — Ornamentenschule aus dem Atelier für allgemeine Bautechnik in Wien; — Gewerbehalle von 1863—1871; — Drafsche: Illustriertes Kathalog der Thomwaaren-Fabrik; — 60 Gypsmodelle.

Geschenke: 2 Stahlstiche; — 2 Radirungen; — 1 Farbendruck vom steierm. Landes-Ausschusse.

II. Darstellende Geometrie.

Ankauf: Bücher, Karten, Zeichnungen: De la Gournerie: Traité de Geometrie descriptive, aus 3 Bänden zusammengeheftet, Paris 1860—1864, 2 Bände; — Schreiber: Erläuterungen zum geometrischen Porte-Folio, Karlsruhe, 1839, 3 Bände; — Engel: Axonometrische Projectionen der wichtigsten geometrischen Flächen; — Staudigl: Cylinders-Construc-

tionen, Wien, 1869; — Staudigl: Durchführung verschiedener, die Curven 2. Grades betreffenden Constructionen, Wien, 1868; — Niemtšik: Directe Constructionen von Conturen der Rotationsflächen in orthog. und perspectiv. Darstellungen, Wien, 1866; — Mažek: Beitrag zur Construction von Berührungs-Ebenen an Rotationsflächen, Wien, 1868; — Pohlke: Darstellende Geometrie, Berlin, 1866; — Moßbrugger: Aufgaben aus der darstellenden Geometrie, Zürich, 1845; — Gugler: Grundzüge einer element. geom. Theorie der Kreisprojectionen, Nürnberg, 1842; — Fialkowsky: Kreis und Ellipse, Wien, 1855; — Burmeister: Theorie und Darstellung der Beleuchtung gesetzmäßig gestalteter Flächen, Leipzig, 1871; — Herrmann: Die Grenzebene, Wien, 1862; — Hammerer: Lichtintensitäts-Curven, Wien, 1862; — Staudigl: Anwendung der räumlichen Central- und Parallelprojection, Wien, 1868; — Niemtšik: Reflexe, Wien, 1866; — Schreiber: Malerische Perspective, Karlsruhe, 1854; — Mažek: Axonometrische Projectionslehre, Brünn, 1864; — Niemtšik: Allgemeine Methoden zur Darstellung der Durchschnitte von Ebenen mit Kegel- oder Cylinderflächen, von Geraden mit Kegelschnittslinien und von confoc. Kegelschnittslinien unter sich, Wien 1871; — Mažek: Construction der Curven best. Beleuchtungsintensität an Rotat.-Flächen mit Benützung berührter Kugelflächen, Wien, 1868; — La Gournerie; Traité de perspective linéaire Paris, 1859; — Möllinger: Parallelperspective, Zürich, 1853; — Weyr: Studien aus der höheren Geometrie, Wien, 1868; — Weyr: Zur Erzeugung der Curven 3. Ordnung, Wien, 1868; — Weyr: Krümmungskreis für Fußpunkt-Curven, Wien, 1869; — Weyr: Krümmung der Flächen 2. Ordnung und confocale Systeme, Wien, 1868; — Weyr Ed.: Erweiterung des Satzes von Desargues, Wien, 1868; — Schlefinger: Darstellung der Collinearprojectionen und project. Grundgesetze, Wien, 1869; — Schlefinger: Darstellung der räumlichen Coll.-Project. in orthog. Abbildung, Wien, 1869; — Reye: Geometrische Verwandtschaften 2. Grades, Leipzig, 1867; — Spizer: Bemerkungen über ausgezeichnete Linien fr. Flächen, Wien, 1853; — Blazek: Ueber die partiellen Differenzialgl. der durch Bewegung von Linien entstandenen Flächen, Wien, 1865; — Frischauf: Ueber die Berührungsaufgabe für die Kugel, Wien, 1865; — Klingensfeld: Lehrbuch der darstellenden Geometrie 1871; — Mushake: Deutscher Universitätskalender, Berlin, 1871; — Mauch: Architektonische Anordnungen der Griechen, Berlin, 1862; — Hofstadt: Gothisches ABC-Buch, Frankfurt, 1863; — Lübsen: Ausführliches Lehrbuch der Trigonometrie; — Armengaud: 16 Stück elementargeometrische Constructionen nebst einer Vorlage für das Radiren technischer Zeichnungen; — Pěšča und Koutny: Freie Perspective; — 6 Bände Ingenieur-Werke.

Instrumente, Geräte, Modelle: 1 großes Dreieck zum Reißbrette; — 8 Lineale für Curven; — 1 eiserner Bogenzirkel; — 1 Kreidezirkel; — 2 Carton-Modelle für Dachausmittlungen (freie Gebäude); — 5 Carton-Modelle (Gebäude mit Nachbarsgrenzen) für Dachausmittlungen; — 3 Cartonmodelle für Dachausmittlungen (Gebäude mit windschiefen Flächen); — 1 Stillset-Messer; — 10 Ziffern zur Numerirung von Zeichnungen; — 1 Papierschere.

Geschenke: Bücher, Karten, Zeichnungen; Schreiber: Das lineare Zeichnen, Leipzig, 1871, vom Herrn Verfasser.

Modelle: 2 Modelle eines Instrumentes für perspective Aufnahme, vom k. k. Herrn Major August Burda.

III. Praktische Geometrie.

Angekauft wurden Bücher, Karten, Zeichnungen: Bauer: Lehrbuch der niederen Geodäsie, Wien 1871; Schieben: Encyclopädisches Lexicon der Erd-, Land- und Feldmessung, Leipzig 1821; Die Schriften der römischen Feldmesser, Berlin 1852, zwei Bände; Hesse: Die Determinanten, Leipzig 1871; Goldschmidt: Neuer Aneroid-Barometer, Zürich 1869; Mayer: Tiefmessungen, Wien 1871; Frank J. H.: Die Dreiecknetze, 4. Ordnung, München 1871; Bauernfeind: Das bayerische Präcisions-Nivellement, München 1870; Vorländer: Anleitung zum Feldmessen, Berlin 1871; Generalbericht der europäischen Gradmessung, 1869, 1870; Offizieller Ausstellungsbericht über die Weltausstellung in Paris im Jahre 1867. Herausgegeben durch das österr. Central-Comité, Wien 1869, Heft XVI (wurde von der Direction der techn. Hochschule übernommen).

Instrumente, Geräte: 1 Transporteur aus Messing mit Nonius von Schablaß; 1 Nektisch, Patent von Starke; 2 Nivellirlatten.

Geschenke: Bücher: Bauernfeind Dr.: Elemente der Vermessungskunde, III. Auflage, München 1869, 2 Bände, vom Herrn Verfasser; Instruction zur Ausführung der Katastral-Vermessung, Wien 1865, vom Prof. Josef Wastler.

IV. Maschinenbau.

Angekauft wurden für diese Lehrkanzel:

1. **Bücher:** Kerl: Grundriß der allgemeinen Hüttenkunde, Leipzig, Verlag von Arthur Felix 1872; Kronauer J. H.: Die Rigi-Eisenbahn, Winterthur, Verlag von Joh. Wurstner & Comp. 1871; Fink: Construction der Centrifugalpumpen, Ventilatoren und Exhaustoren, Berlin, Verlag von R. Gärtner 1870; Fink: Construction der Kolben und Centrifugalpumpen, Ventilatoren und Exhaustoren, Berlin, Verlag von R. Gärtner 1872; Wüst: Theorie der Centrifugal-Regulatoren, Stuttgart 1871, Verlag von A. Lieschig & Comp.; Grasshof: Theoretische Maschinenlehre, I. B. 1. u. 2. Hg., Leipzig, Verlag von Leopold Voß 1872; Pegholdt: Fabrikation, Prüfung und Uebernahme von Eisenbahn-Material, Wiesbaden, C. W. Kreidel's Verlag 1872; Hühlmann: Allgemeine Maschinenlehre, 1. Abth. d. IV. Bds., Braunschweig, C. A. Schweske u. Sohn; Reiche: Anlage und Betrieb von Dampffesseln, Leipzig, Verlag von Arthur Felix 1872.

2. **Zeichnungen:** Wiebe: Skizzenbuch für Ingenieure und Maschinenbauer, Berlin, Jahrgang 1872, Verlag von Ernst u. Korn; Hart: Die Werkzeugmaschinen für den Maschinenbau zur Metall- und Holzbereitung, 2. Aufl., 1. u. 2. Hg. mit 34 Tafeln. Heidelberg, Verlagsbuchhandlung des Fr. Wasmann 1872; Rittinger: Erfahrungen im berg- und hüttenmännischen Maschinen-Bau- und Aufbereitungsweisen, Jahrgang 1871 mit 16 lith. Tafeln, Wien 1872, Verlag der G. J. Manz'schen Buchhandlung.

3. **Modelle:** Steuerungsmodell.

4. **Zeitschriften:** Zeitschrift des österr. Ingenieur-Vereines 1872; Zeitschrift des deutschen Ingenieur-Vereines 1872; Dingler's polytechnisches Journal pro 1872; Ait., technische Blätter,

Vierteljahresschrift des deutschen polytechnischen Vereines in Böhmen, 4. Jahrgang, 1., 2. und 3. Heft, Prag 1872.

V. Hochbau.

Ankauf: Bücher, Karten, Zeichnungen: Officieller Ausstellungsbericht über die Weltausstellung zu Paris im Jahre 1867, herausgegeben vom k. k. österr. Central-Comité, Bief. V, XI (übernommen von der Direction der techn. Hochschule; **Ezner** Dr. Wilh. Franz: Eigenschaften des Holzes, Wien 1871; **Reber** Dr. Franz: Kunstgeschichte des Alterthumes, Leipzig, 1871; **Schotte** F., Repertorium, I. und II. Semester 1871; **Rehmann**, Theorie des Erddruckes, Heft 6; Gewerbehalle pro 1871, Heft 1—12; **Uind:** Kirchliche Denkmäler, Heft 14—15; **Berger** Dr. F.: Moderne Heizmethode, Berlin 1870; **Wilhelm:** Hochbau von Eisenbahnen mit Atlas; **Manega** Rudolf: Arbeiter-Wohnungen mit Atlas, Weimar 1871; Bedingungen von Bauarbeiten, Heft 112; **Falke** Jakob: Die Kunst im Hause, Wien 1871; **Lützow** Dr. Karl F. A.: Meisterwerke der Kirchenbaukunst, Leipzig 1871; **Menzel** Dr. C. A.: Bau der Feuerungs-Anlagen, Halle 1871; **Wanderley** G.: Bauconstructions-Lehre, Halle 1872 I.; **Schubert** Dr. F. C.: Handbuch der landwirthschaftl. Baukunde, Wien 1872; **Winkler** Dr. C.: Neue Theorie des Erddruckes, Wien 1872; **Wist:** Studien über ausgeführte Wiener Bauconstructions I. 4, 5; **Teirich** Valentin: Ornamente aus der Blüthezeit der Renaissance, Heft I, II, III; **Rnapp** G.: Großes Vorlage-Werk, Halle 1871, I, II; **Ortwein** A.: Deutsche Renaissance, Leipzig I. 1, 2; **Dollinger** C.: Architektonisches Reisselzzenbuch, Stuttgart I.; **Teirich** Valentin: Blätter für Kunstgewerbe, Band I, Heft 1.

Autographien: 20 Exemplare Schüler-Arbeiten.

VI. Wasser- und Straßenbau. I. Cours.

Angekauft wurden: Bücher, Zeitschriften, Karten, Zeichnungen: Zeitschrift des österr. Ingenieur-Vereines, 1871; **Erbkam:** Zeitschrift für Bauwesen, 1871; **Förster:** Bauzeitung 1871; Polytechnische Bibliothek, 1871; Gemeinde-Ordnung von Graz, 1869; Jahrbuch über Fortschritte der Baugewerbe I., Leipzig 1871; **Rehmann** Georg: Theorie des Erddruckes, 5, 6, Wien 1871; **Friese** F. M.: Bausteinsammlung, Wien 1870; Zeitschrift des Architekten-Vereines in Hannover, Jahrgang 1871; **Bauschinger** F.: Graphische Statik mit Atlas, München 1871; **Lippich** Ferd.: Theorie des continuirlichen Trägers, Wien 1871; **Winkler** Dr. C.: Vorträge über Brückenbau II. 3, Wien 1872; Memoires et compte rendu etc., Paris 1870; **Heinzerling** Dr. F.: Die Brücken in Eisen, Leipzig 1870; **Dtt** Carl: Vorträge über Bau-mechanik, Prag 1871; **Erbkam** G.: Zeitschrift für Bauwesen, Berlin 1872: Jahrbuch für praktische Baugewerbe, Heft 1, Leipzig 1872; **Chrzanowski:** Description du pont surle Boug, Varsovie 1871; Die eisernen Brücken des Vereines der deutschen Eisenbahnverwaltungen, Wiesbaden 1867; **Fischer** C.: Eisenbahnbauten bei Mannheim, Karlsruhe; **Rein** F.: Brücken-constructions Bief. 7. 8., Stuttgart 1871; **Schmidt** C.: Erdkunstbau, Theil I. II. Leipzig 1871; **Heinzerling** Dr. F.: Grundzüge der constructiven Anordnung und statischen Berechnung von Brücken- und Hochbau-Constructions; Leipzig 1870.

Autografien: 2 Blatt, Gründung der Rheinbrücke zu Mannheim; 2 Blatt, Raabbrücke bei Sárvár; 2 Blatt, Pneumatisches Gründungsverfahren; 2 Blatt, Ansicht und Schnitt des rechtseitigen Widerlagers der Mannheimer-Brücke; 1 Exemplar Excursions-Notizen; 2 Blatt, Gründungsarbeiten der Rheinbrücke bei Konstanz; 2 Blatt, Lehrgerüste; 2 Blatt, Dilatationsplatten; 4 Blatt, Röhrelebrücke über die Eisack; 2 Blatt, hölzerne Brücke mit verkeilten Trägern; 2 Blatt, schiefer gewölbter Durchlaß; 2 Blatt, Brücke von Großhefellohe; 2 Blatt, Durchlässe und Ueberbrückungen.

VII. Straßen- und Wasserbau, II. und III. Cours.

Angekauft wurden: Bücher, Karten, und Zeichnungen: Harlachner A.: Wetli's Eisenbahn-System, Zürich 1871; Heinrich Sim.: Das Fairlie'sche Patent-System, Manchester 1870; Stein Th.: Erweiterungsbauten der Berlin-Stettiner Bahn, Berlin 1870; Organ für die Fortschritte des Eisenbahnwesens 1871; Centralblatt für Eisenbahnen und Dampfschiffahrt in Oesterreich, 1871; Rütimeyer L.: Ueber Thal- und Seebildung, Basel 1849; Ziegler Johann; Archiv für Seewesen, 1871; Frieße F. M.: Die Bausteinsammlung des österr. Ingenieur- und Architekten-Vereines, Wien 1870; Ernst G. und Gottsleben: Handbuch für Geleise-Anlagen, Wien 1871; Ponggen E.: Verbindung zweier durch einen Gebirgszug getrennter Eisenbahnen, Wien 1870; Kronauer J. H.: Die Rigi-Eisenbahn, Winterthur 1871; Zeitschrift des bayerischen Architekten- und Ingenieur-Vereines 1871; Zeitschrift des Architekten- und Ingenieur-Vereines für das Königreich Hannover, 1871; Rördling W.: Stimmen über schmal-spurige Bahnen, Wien 1871; Bauschinger F.: Elemente der grafischen Statik; — Dampfkessel-Gesetz, Wien 1871; Organ für die Fortschritte des Eisenbahnwesens, Nachtrag zum II. Supplement-Band; Rziha Franz: Lehrbuch der gesammten Tunnelbaukunst, Band II., 1872; Winkler Dr. C.: Vorträge über Eisenbahnbau, Heft V, 1870; Lippich Ferd.: Theorie des continuirlichen Trägers, Wien 1871; Harlachner A. H.: Beiträge der Hydrografie Böhmens, Lieferung 1.; Hagen G.: Uferschälungen, Strombauten und Schifffahrts-Kanäle sammt Atlas, Berlin 1871; Polanetz Josef: Eisenbahngesetze II. III/1871; Rziha Franz: Tunnelbaumethode in Eisen, Berlin 1864; Koller G.: Gutachten über die Projecte einer Rheinthalbahn, Basel 1870; Marcard C.: Ueber die Canalisirung der Hochmoore, Osnabrück 1871; Paulus Rudolf: Der Eisenbahn-Oberbau auf den Südbahnliniten, Wien 1871; Organ für die Fortschritte des Eisenbahnwesens, 1872; Meißl Dr.: Die europäisch-asiatische Eisenbahnlinie Rotterdam-Tientsin, Berlin 1871; Schwabe H.: Ueber das englische Eisenbahnwesen, Berlin 1871; Winkler Dr. C. Vorträge über Brückenbau, II. Vief. 3.; Officieller Ausstellungs-Bericht über die Welt-Ausstellung zu Paris 1867. Herausgegeben vom österr. Central-Comité Vief. II. XIII. (übernommen von der Direction der techn. Hochschule.

Autographien: Der Bericht über die im vorigen Studienjahre mit den Hörern dieser Lehrkanzel auf die Pustertthaler und Brenner Bahn unternommenen Excursion wurde nach eigenen Notizen und Skizzen verfaßt und durch Autographie vervielfältigt (Fol. 72 Seiten mit 7 Tafeln;) ferner Baurechnungspläne und Maßsurkunden mehrerer größerer Objecte der k. k.

privil. österr. Staatsbahn; Leska-Bladukt u. s. w., sowie Auszüge aus Normalien verschiedener Bahnen autographirt und der Lehrmittelsammlung einverleibt.

Geschenke: Bücher: Paulus Rudolf: Der Eisenbahn-Oberbau auf den Südbahn-Linien, Wien 1871. Vom Herrn Verfasser.

VIII. Physik.

Gekauft wurden: Bücher: Repertorium der Experimental-Physik, Band IV, V, VI. Instrumente, Geräthe, Apparate: 1 Chrombatterie mit 8 Doppelementen, 6 Messing-scheibchen, 3 neue plattirte Silberplatten und Platindraht; 1 Blechschere, 2 Schraubenzieher.

IX. Reine und technische Chemie.

Kauf an Büchern: Kolbe: Journal für praktische Chemie, 1871; Liebig: Annalen der Chemie, 1872, 1873, und Supplemente dazu, Band VIII, Heft 3; Liebig, Kopp und Neumann: Jahresbericht über die Fortschritte der Chemie, 1870; Fresenius: Zeitschrift für analytische Chemie, 1872; Berichte der deutschen chemischen Gesellschaft in Berlin, 1872; Register zur Zeitschrift für analytische Chemie, Band I—X; Mayer: Moderne Theorie der Chemie, Breslau 1872, Heft I, II; Dammmer: Chemisches Handwörterbuch, Berlin, Heft 1—3.

An Instrumenten und Geräthen: 2 Platiniegel mit Deckel, 1 Röhrohr, ein kleiner Stahlhammer, 1 Pincette, 2 Bessmer-Töpfe, 1 Wasserkanne, 4 Spateln, 1 Chrombatterie mit 8 Doppelementen, 1 kupferner Apparat zur Erzeugung von wasserfreier Phosphorsäure, 1 hartgelötheter kupferner Wasserbadkasten.

Geschenke: Von Herrn Friedrich Marek, Professor an der Landes-Oberrealschule zu Krems: 50 Pfund reinen Flußspath.

X. Chemische Technologie.

Kauf: Instrumente, Apparate, Geräthe: 1 Gasbrenner mit Hebelregulirung, 1 Muffelofen aus Thon, 2 Elemente Sartori, 1 Thermometer 360 eingeschlossen, 1 Thermometer auf die Röhre getheilt, 1 Ausgußbürette, 1 Glashahnbürette, 2 Quetschhahnbüretten, 2 Wollpipetten, 3 Aërometer spez. Gewicht, 1 Kohlen säure-Apparat, 1 zusammengesetztes Mikroskop Stativ I. System A, C, F, Oculare 2, 3, 4, Vergrößerung 30—1500, mit 4 Duzend Object- und 10 Duzend Deckgläser; 1 Porzellan-Reibschale, 2 Flaschen Anilinfarben, blau und roth, 1 Flasche Methylanilin, 2 Flaschen Nitrobenzol, rein und roh, 1 Flasche Benzol, rein, 1 Flasche Benzol mit Toluol.

An Geschenken erhielt diese Lehrkanzel: Von den vereinigten Glasfabriken zu Murano bei Venedig: Glasperlen und dazu dienende Glasröhren; von Baron Teixeira do Mokos: Glasstücke zur venetianischen Mosaik in Venedig; von Dr. Hübnier in Zeitz: Braunkohle aus Zeitz und aus Böhmen, Abdrücke aus dem Hangenden der Braunkohlen-Formation bei Zeitz; von Schimmel in Leipzig: Bittere Mandel-Öel, künstlich aus Chlortoluol: von Prell-

Erkers in Leipzig: Diverse Zeugproben aus Wolle und Seide; von Meisner in Leipzig: Suite von Farbenabdrücken; von Dr. Hirzel in Leipzig: Alkanaroth mit Petroleum-Aether ausgezogen; von Dr. Gans auf der Mainkuhr bei Frankfurt a. M.: Anilinroth in diversen Abstufungen, Anilinorange; von Geitner in Schneeberg: Pfeifenkopf; von Krughütte bei Eisleben: Getemperte Rohkupferschlacke.

XI. Mechanische Technologie.

Gekauft wurden: Bücher, Karten, Zeichnungen: Harre's: Die landwirthschaftl. Baukunst, Leipzig 1868; Fink: Der Tüncher, Stubenmaler, Stuckadurer and Gypfer, Leipzig 1866; Harre's: Die Schule des Steinmessen, 2. Auflage, Leipzig 1866; Neues Adreßbuch von Graz, 1871; Schmidt Dr. Robert: Die Maschinen zur Bearbeitung des Holzes mit 4 lithograph. Tafeln, Leipzig 1861; Dingler: Polytechnisches Journal, Band 199, 200, 201, 202, Jahrgang 1871, Augsburg 1871; Rick Friedr.: Technische Blätter, Vierteljahresschrift des deutschen polytechnischen Vereines in Böhmen, III. Jahrgang, Prag 1871; Rick Friedr.: Die Mehlfabrikation, mit 20 lithograph. Tafeln, Leipzig 1871; Autenheimer: Aufgaben über mechanische Arbeit, Stuttgart 1871; Schrauf Dr. Albrecht: Handbuch der Edelsteinkunde, Wien 1869; Wedding: Grundriß der Eisenhüttenkunde, mit 2 lithograph. Tafeln, Berlin 1871; Kerl Bruno: Repertorium der technischen Literatur, die Jahre 1854 bis einschlußig 1868 umfassend, Bief. 2, Leipzig 1871; Hirzel und Gretschel: Jahrbuch der Erfindungen und Fortschritte auf dem Gebiete der Physik, Chemie und Technologie z., 7. Jahrgang, Leipzig 1871; Busch C.: Die Baustyle, II. Theil, Leipzig 1868; Das Buch der Erfindungen, Gewerbe und Industrie, 6. Auflage, Bief. 1—37, Leipzig.

XII. Landwirthschaft.

Zuwaß dieser Lehrkanzel durch Ankauf an Büchern, Karten, Abbildungen: Fürstenberg Dr. M. und Rhode Dr. G.: Die Rindviehzucht, I. Bief. 7—10, II. Bief. 9; Nathusius H.: Vorträge über Viehzucht, I. Theil, Berlin 1872; Nathusius H.: Wandtafeln für den naturwissenschaftlichen Unterricht, I. Theil; Lucas Dr. Eduard: Wandtafeln der wichtigsten Veredlungsarten, mit Text, Ravensburg; Griesebach A.: Die Vegetation der Erde, Band I, II, Leipzig 1872; Settegast H.: Landwirthschaftl. Fütterungslehre, Breslau 1872.

An Instrumenten, Geräthen, Modellen: 4 Robbe'sche Keimapparate; Noebel's Schlammapparat, complet mit Stativ; Regenmesser mit Kasten, Verdunstungsmesser mit Maßstala; 12 Stück Blechgefäße zu Bodenuntersuchungen; 1 verbesserte Schafzeichenzange; 1 verbesserte Schaffscheere; 1 Handerböhrer in Form eines Stockes; Modell einer Kuh mit thierärztlicher Nothhilfe; 1 Schweizer Butterfaß; 1 Tableau mit Drainage-Geräthen; 1 Pflug von Grignon; 1 Walz'sche Luzerne-Egge; 1 Gabel zum Kunkelrübenausheben; 1 Gabel zum Repsladen; 1 holländische Flachsbreche; 2 Schwingstöcke mit Messer; 1 flandischer Flachsbotthammer.

Durch *Geschenke* Bücher, Zeitschriften, Abbildungen: 2 Tafeln Abbildungen landwirthschaftl. Geräthe und Maschinen von Herrn Rudolf Sack in Plagwitz bei Leipzig; Dr. Gustav Wilhelm: Hebung der Alpenwirthschaft, vom Herrn Verfasser; Dr. Franz X. Hubek: Landwirthschaftslehre, 3 Bände, vom Herrn Verfasser; Dr. Dunkelberg: Kulturhistorische Skizzen, vom k. k. Ackerbauministerium; Künstler Gustav: Die unseren Culturpflanzen schädlichen Insecten; Dr. Max Nowicki: Ueber die Weizenverwüsterin *Clorops taeniopus* Meig, Geschenke von der Redaction des steierm. Landboten; Amtlicher Bericht über die Ausstellung im Jahre 1870 zu Graz; Amtlicher Bericht über die Versammlung der Land- und Forstwirthe bei Gelegenheit der 50jährigen Jubelfeier der steierm. Landwirthschafts-Gesellschaft; Mittheilungen des k. k. Ackerbau-Ministeriums 1872; der steierm. Landbote 1872, sämmtlich von der steierm. Landwirthschafts-Gesellschaft.

Auch wurden von der steierm. Landwirthschafts-Gesellschaft die in der Bibliothek der Lehrkanzel befindlichen theilweise unvollständigen Jahrgänge der Publikationen der Gesellschaft so weit als möglich vervollständigt.

XIII. Forstwirthschaft.

Ungekauft: Bücher, Karten, Zeichnungen: Hartig G. L.: Lehrbuch für Förster, Berlin 1871; Rördlinger Dr. H.: Querschnitte von 100 Holzarten, Stuttgart und Tübingen 1852; Forstschule, die mährisch-schlesische zu Eulenberg, Olmütz 1870; Berg C. H. Eduard Freiherr v., Geschichte der deutschen Wälder bis zum Schluß des Mittelalters, Dresden 1871; Mayr Dr. Gustav L.: Die mitteleuropäischen Eichen gallen, 2. Hälfte, Wien 1871; Albert Josef: Lehrbuch der Forstgrundsteuer-Ermittlung, Wien 1866; Rentzsch Dr. Hermann: Der Wald im Haushalte der Natur und der Volkswirthschaft, 2. Auflage, Leipzig 1862; Neu Eduard: Die natürliche Bestimmung des Waldes und die Streunutzung, Dürkheim 1869; Judeich Dr. Friedrich: Die Forsteinrichtung, Dresden 1871; Bernhardt August: Ueber die historische Entwicklung der Waldwirthschaft in Deutschland, Berlin 1871; Leo Dr. Othmar Victor: Forststatistik über Deutschland und Oesterreich-Ungarn, Berlin 1871, Bief. 1; Heyer Dr. Gustav: Handbuch der forstlichen Statik, Leipzig 1871, Abtheil. I.; Hartinger Anton: Die genießbaren und giftigen Schwämme (12 Wandtafeln), Wien; Vereinschrift für Forst-, Jagd- und Naturkunde, Prag 1871.

Instrumente, Geräthe, Modelle: 1 Selbstbefeuchtungs-Stampiglie; 1 Rothbaum für 1 Pferd; — 1 Rothbaum für Ochsen; 1 Holzwellenbindbock; 1 Schwarzwälder Holzkarren; 1 Tableau forstwirthschaftlicher Geräthe.

Geschenke: Von Herrn Franz Schelch, Beamten des Bezirks-Schulrathes Voitsberg: 1 Fichten-Zweigverbänderung; von Herrn Karl Heyrowsky, Forstmeister in Murau: 1 Lärchen-Fraßstück (Beschädigung durch Eichhörnchen).

C. Abtheilung für Geschichte und ihre Hilfswissenschaften.

I. Archiv.

Die Arbeiten an der Joanneums-Abtheilung des steiermärk. Landesarchives hatten folgende Abschlüsse und Ergebnisse.

Das Register für die Personennamen der Urkunden des 14. Jahrh. rückte bis 1354, das für die Orte bis 1360, das für die Sachen bis 1344, und jenes für die Siegel des 15. Jahrhunderts bis 1446 vor, wovon auch sämtliche Neuerwerbungen, soweit sie je in besagte Jahresabschnitte fallen, einbezogen sind.

Die Registrirung wurde auch auf das 16. Jahrh. ausgedehnt und schritt darin bis zum Jahr 1506 vor.

Bei den Acten wurde entsprechend der theilweisen Neumöblirung der betreffenden Räume eine Neuaufrichtung begründet und sind von den Klosteracten speciell jene des Stiftes Obernburg (Pfarren desselben) fast vollständig geordnet.

Von Neuerwerbungen größeren Umfanges ist für dieses Jahr weniger, als für mehrere der vorangehenden zu berichten, zum Theile weil die angebahnten Verhandlungen entweder nicht, oder noch nicht die gewünschten Erfolge boten, zum Theile weil die erfolgreichen nicht jene stattlichen Zahlen liefern konnten, an die man von früher her fast gewöhnt ist.

Dem ungeachtet sind die Zuwächse von einigem Belange. So wurden die von Sr. Excellenz dem Herrn Erzbischofe Casajola von Udine entlehnten 5 Bände Protocolli (1481—89) aufgearbeitet und gaben dieselben 134 St. Documente für Steiermark. Nach Udine zurückgebracht wurden sie mit Erlaubniß des genannten Kirchenfürsten gegen die folgenden 10 umgetauscht. — Se. Hochwürden Herr Archivar P. Jac. Wichner zu Admont sendete den Rest der erhaltenen Urkunden seines Stiftes zur Abschriftnahme (120 St.) von 1350—99 und ist somit gegenwärtig das Admonter-Archiv bis zum Schluß des 14. Jahrh. abschriftlich ganz an die Joanneums-abtheilung übergegangen.

Eine eigentliche Archivsvereisung wie 1870 und 1871 fand in diesem Jahre nicht statt, doch gelegentlich einer Ferienreise besuchte der Landes-Archivar das fürstl. Windischgrätzische Archiv zu Tachau und auch (neuerdings) jenes des Stiftes S. Peter zu Salzburg, von welsch' beiden Orten er die unten nachgewiesenen Ausbeuten heimbrachte.

Das Archiv benützten die Herren: W. von Michelberg, H. Andrich, Dr. Archer, L. Beckh-Widmaustetter, k. k. Oberlieutenant, Prof. Dr. J. H. Bidermann, Prof. Dr. F. Bischoff, M. Felicetti v. Liebenfels, k. k. Hauptmann i. P., W. Fürst, J. Gomiljschak, Caplan zu Radkersburg, Joh. Graus, Caplan zu S. Veit

ob Graz, Dr. H. Groß, Dr. F. von Hausegger, A. Zeitlees, Scriptor an der Universitätsbibliothek, W. Käferböck, Prof. am l. Staatsgymnasium, F. Karl, l. Beamter, Baron F. von Kometer von Buchenstein, Dr. A. von Koch, S. Kraßberger, Prof. Dr. F. Krones, J. Lamprecht, J. von Langenmantel, Dr. A. Luschin, Dr. F. Mayr, Prof. a. d. l. Oberrealschule, Jgn. Drozen, Domherr zu Marburg, Dr. Rich. Peinlich, Gymnasialdirector und Landeslehrath, J. L. Schimkowitz, Dr. H. M. Schuster aus Wien, A. Siegenfeld, B. Silbert, Baron D. v. Sommaruga aus Wien, und Dr. A. Werle.

Auskünfte wurden ertheilt an die Frau A. Czerwenka und die Herren A. Lebzelter, R. Meindl, Bibliothekar zu Reichersberg, Jos. Pohl, Joh. Sauer, Th. Schaffer und Arthur Graf v. Schlippenbach.

Ausfertigungen wurden gegeben an die Herren: Dr. Jos. Emler, Stadtarchivar zu Prag (betr. Urkunden König Otakars II. v. Böhmen), Freiherr E. G. von Pettenegg zu Wien (betr. Urkunden der Herren von Aussenstein) und Kottmeister M. Prandstetter (betr. Familiendocumente). Andere Arbeiten dieser Richtung sind noch in Schweben.

Der Wiederabdruck des steierm. Wappenbuches von J. Bartsch, der v. J. erwähnt wurde, kam heuer zur Durchführung.

Entlehnungen wurden gewährt den Herren A. M. Hildebrand, Redacteur zu Mieste in Preußen (Holzstock von J. Bartsch's Wappenbuch). Dr. F. Glubek (Handschrift die steierm. Landwirthschaft betr.) und Jgn. Drozen, Domherrn zu Marburg (Handschrift betr. Windenau, — ferner der k. k. Centralcommission zur Erforschung und Erhaltung von Baudenkmalen in Wien (archäolog. Materiale für Studenten) der Bezirkshauptmannschaft Murau (Familiendocumente der Freiherrn von Prand) und dem Museum für Kunst und Industrie zu Wien (Buch und Kupferstiche zu dessen Schaustellung.)

Von den Beamten des Archives gingen folgende Publicationen aus und zwar vom Landes-Archivar Prof. J. Zahn „Cod diplomat, Austriaco-Frisingensis.“ Sammlung von Urkunden und Urbaren zur Geschichte der ehemals Freising. Besitzungen in Desterreich (fontes rerum Austriacar. II/36.

„Dr. Andr. von Meiler“ Nekrolog (Blätter f. Landeskunde von Niederösterreich 1872) und

„Archivalische Untersuchungen in Friaul“ (Zweiter Artikel). Beiträge zur Kunde steierm. Gesch.=Quellen 1872.

Vom Adjuncten Dr. A. Luschin: „Gemalte Initialen auf Urkunden“ — „Zur Kunde steir. Städtewappen und Siegel“ — Die ältesten Siegel von Wiener-Neustadt“ Sämtl. in Mittheilungen der k. k. Centralcommission z. Erforsch. und Erhaltung der Baudenkmale 1872.

„Münzfund von Kanische“ Numismat. Zeitung 1871, 2. Hälfte.

„Die steir. Landhandfesten“ (Beiträge z. R. steierm. Gesch.=Quellen. IX.)

„Die Entstehungszeit des österr. Landesrechtes. (Veröffentlicht 1872 von der Grazer-Universität z. Feier des 15. Nov.)

Die Erwerbungen des Archives gliedern sich für das Jahr 1872 wie folgt:

I. Urkunden.

Originale: a) Geschenke.

Namen der Geber	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	Summe
	Jahrhundert								
Sekau, Radmeister-Communität, als Eigenthümerin von	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Schwach Prof. H.	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Unger Th., Archivs-Aspirant	—	—	—	—	—	2	8	8	18
Zahn F., Landes-Archivar	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Summe	—	2	—	—	—	3	8	8	21

Originale: b) Käufe und Tausche.
(Nichts.)

Abschriften: a) Geschenke:

Allinger Isidor, Propst zu Vorau	9	4	—	—	—	—	—	—	13
Dungl Adalbert, Capitular zu Gottweih	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Pangerl Mathias, Archivs-Adjunkt in Wien	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Udine, erzbischöfl. Curie zu	—	—	—	134	—	—	—	—	134
Wichner Jakob, Archivar zu Admont	—	—	120	—	—	—	—	—	120
Summe	10	5	120	134	—	—	—	—	269

Abschriften: b) Käufe, Copirungen in und außer dem Amte.

Käufe zwei Posten	—	1	13,	6	—	—	—	—	20
Copirungen außer Amtes:									
Salzburg, Archiv. zu St Peter	—	—	10	—	—	—	—	—	10
Lachau, fürstl. Windischgrätz'sches Archiv	—	1	44	—	—	—	—	—	45
Copirungen im Amte	—	6	5	1	—	—	—	—	12
Summe	—	8	72	7	—	—	—	—	87
Summe der Copien	10	13	192	141	—	—	—	—	356
Summe aller Urkunden	10	15	192	141	—	3	8	8	377

Hierbei sind unter Abschriften: Geschenke auch solche Widmungen verstanden, mittelst welcher dem Archive Urkunden zur Copirung übergeben wurden; strenge genommen beziffern sich die im Archive gearbeiteten Abschriften im Ganzen auf 289.

II. Acten.

Solche schenkte Herr S. Kraßberger in einem Päckc Zeitschriften aus den Jahren 1848 und 1849 und 1 Akt aus den 16. Jahrb.

Handschriften.

Herr B. Rieben von Riebenfeld schenkte ein handschriftl. Rechenbuch von 1599.

Bilder, Karten, Pläne.

Solche schenkte die lithograph. Anstalt v. Th. Schneiders Witwe 47 Stücke steier. Ansichten.

Gekauft wurden 78 St. Ansichten, 6 Karten und Pläne und 1 Rolle mit Entwürfen für Baulichkeiten in Graz.

Hilfsbibliothek.

Für diese schenkten die Herren: Dr. Jos. Emler, Stadtarchivar zu Prag, seine Reliquæ tabularum terræ regni Bohemæ, Prag 1870—72 4° I/1—5 und II/1; Schulrath Dr. Peinlich: Dr. J. Proschko Joh. Kepler, Wien 1866 8°; Prof. H. Schwach: seine Broschüre über die Wandgemälde am Dome zu Graz und deren Restauration, Graz 1871 8°, und Prof. Th. Weymayr seine Broschüre, der Tourist in Admont, Wien 1873 8°.

Gekauft wurden: Grimm deutsches Wörterbuch IV/2, 4. und 5. Lieferung; D. Lehmann: Quæstiones de notis Tironis et Senecæ, Leipzig 1869 8°; Notizenbl. für österr. Geschichte und Literatur, 4 Hefte 1843 8°; Tabula histor. topograph. Græcii. Græcii 1721, 8°; Styria ter felix, Graz 1727, 8°; J. R. Rindermann: Geograph. Abriß der Steiermark, Graz 1777, 8°; Mausoleum Græcense. Graz, 1732 8°; Verzeichniß der Häuser in Graz, Graz 1732, 8°; Styriæ colegia, Graz 1740, 8°; Bianchi: documenta ad hist. Forijulii spectantia, 2 Bde. Udine 1847, 8°; J. J. Staffler: Topographie für Tirol und Vorarlberg, Innsbruck 1839—46, 5 Bde. 8°; J. B. von Winklern: Biographien und literarische Nachrichten, Graz 1810, 8°; J. R. Rindermann: Beiträge zur Vaterlandskunde, Graz 1790, 8° 2 Bände; H. G. Thülemar: tractatus de bulla aurea, argentea, plumbea etc., Frankfurt 1697, 2°; G. Zanetti: descrizione di un antichissimo papiro, Venedig 1763 fol.; M. Zumagalli: delle istituzioni diplomatiche, Mailand 1802 4°, 2 Bände; P. Napoli Signorelli: elementi di critica diplomatica, Parma 1805, 8° 3 Bände; A. de Jorio: officina de' papiri, Neapel 1825, 8°; G. Plana: sulla quistione del principio dell' era christiana, Turin 1840, 8°; M. Magold: Lehrbuch der Chronologie, München 1829, 8°;

J. Brady: clavis calendaria. London 1829, 8° 2 Bände; C. Bardey: Neue und vollständige Kalendererklärung, Leipzig v. J. 8°; J. Piper: die Kalendarien und Martirologien der Angelsachsen, Berlin 1802, 8°; P. Datta: lezioni di palæografia e di critica diplomatica, Turin 1833 und 34, 8°; G. Marini: I papiri diplomatici, Rom 1805, 8°; J. C. Kindermann, Repertorium der steiern. Geschichte u. s. w., Graz 1798, 1. Aufl. 8°; Dr. M. J. Schüler: Tobelbad 1856, 8° Graz; C. Hartner: Illustriertes Fremdenführer von Graz, Graz 1856, 8°; Beschreibung des Herzogt. Steiermark, Graz 1825, 8°; C. von Prybila: Geschichte des 27. Linieninfanterie-Regiments, Wien 1858, 8°; J. W. v. Stubenberg: Eromena v. J. F. Biondi übersetzt v. — Nürnberg 12°; Jahrbuch für österr. Geschichte, Wien 1861, 8°; Kirchenschmuck für 1872, 8°; Die durchlauchtige Welt, Hamburg 1710, 8° 1. Bd.; H. Breslau: Diplomata centum, Berlin 1872, 8°; P. Ddontius: Kurze und wahrhaftige Erzählung u. s. w. Leipzig 1603, 4°; Dr. J. Glubek: Ein treues Bild der Steiermark, Graz 1862, 8°; Innerösterr. Instanzenkalender für 1779, Graz 8°; M. Runitsch: Biographien berühmter Männer, Graz 1805, 8° 2. Bändchen; C. L. Sigmund: Gleichenberg, Wien 1846, 8°; Joh. Tschimkowitz: Supplement zur Darstellung der politischen Verhältnisse in Steiermark, Graz 1839, 8°.

Ferner an Karten für den Arbeitsgebrauch 18 Nummern der Administrativkarte v. Nieder-Oesterreich; Administrativkarte von Salzburg 1853, und E. Schütz Karte von Ober-Oesterreich 1787.

II. Münzen- und Antiken-Cabinet.

In Erwerbung, Erhaltung und Erklärung von vorwiegend heimischen Denkmälern aus dem Kunst- und Alterthumsgebiete ist das, nummehr durch 61 Jahre bestehende Münzen- und Antiken-Cabinet nicht nur durch zahlreiche Widmungen von Museal-Gegenständen, durch Kauf und Tausch, sondern auch durch die wachsende Theilnahme des Publikums gleichfalls in diesem Jahre kräftig unterstügt worden.

In allen Gruppen der historischen Sammlungen erfolgten Zuwächse von größerem oder kleinerem Werthe, welche sogleich in den betreffenden Schaukästen zur Ausstellung und in den Verzeichnißkatalogen zur Beschreibung und Erklärung gebracht wurden. Auf diese Art steht für jedwede Anfrage wenigstens ein handschriftlicher Katalog zur Verfügung, welcher in Betreff jedes Musealstückes nachweisbare Auskunft gibt über dessen Stoff, Zuthellung, Fundort oder Herkunft, Erwerbungsart und Erwerbungszeit, so daß insbesondere die Namen der Geschenkgeber durch mehr als ein halbes Jahrhundert sorgfältig zusammengetragen erscheinen.

Der Besuch der Sammlungen, welche tagtäglich zugänglich sind (an Sonntagen 10—12, an Wochentagen 8—1 Uhr), vermehrte sich gegen das Vorjahr mit 3500 auf 4200 Personen, ohne aber die höchsten Ziffern der Jahre 1869 und 1870 mit 7878 und 6368 zu erreichen.

Sämmtliche Erwerbungen rangiren in 6 Gruppen der alten, und 8 Gruppen der Mittel- und Neuzeit.

A. Nutile Zeit.

I. *Aegyptische Alterthümer.* Aus der Sammlung des Stiftes Reun wurden 20 Scarabäen-Abdrücke in Lack, Geschenk von Herrn Eugen Hussack, 2 Thonmumietten aus Alexandria und 3 alexandrinere Bronze-Münzen, nämlich 1 von Kaiser Probus (Fund aus Salona, Geschenk von Herrn J. Miklaucic) und 2 von Kaiser Carinus (Kauf) dieser Classe eingereiht.

II. *Persisch-babylonische Abtheilung.* Ein Silber-Dareikos von 5.51 Gr., Zeit um 480 vor Chr. (R.)

III. *Griechische Abtheilung.* Vier Thongefäße, davon 2 mit länglichem Halse, 1 niedrig und breit, Henkel und Hals abgebrochen, angeblich gefunden im Piräus, 1 bemalt mit weiblichem Kopfe rechtssehend.

An Münzdenkmalern 7 Stück (1 Gold, 3 Silber, 3 Bronze) nämlich 1 Sibirica Lucaniae S., 1 Messana Sicilliae Br., (Fund bei Gleichenberg), 1 Selinus Sicilliae S., 1 Moesia superior Br., 1 Viminacium Moesiae sup. Br., 1 Macedoniae Aesillas S. und 1 Phocaea Joniae? wahrscheinlich Hefte des phokäischen Staters, Elektrum. (R.)

IV. *Steinalter.* Diese Abtheilung vermehrte sich nur um 4 Steingeräthe, nämlich 2 gelöcherte Hämmer aus Rohrbach im Saßthale und aus Groggenfeld bei Rannersdorf, dann 1 Scheibchen mit Mittelloch, sogenanntem Siegelstein aus dem Groggenfeld bei Siebing; sämtliche Ausgrabungsstücke erworben durch die thätige Mühewaltung des Herrn Cooperator's A. Meixner zu St. Veit am Bogau. Ein ungelöcherter Steinkeil, glänzend schwarz, in einem frühern Kaufe als unecht erworben, wurde in Folge Echterkennung durch Director Dr. Frh. von Sacken der Sammlung eingereiht.

V. *Keltisch-etruskische Abtheilung oder vorrömische Metallzeit.* Hiefür wurde erworben: 1 Bronzebeil mit Lappen, 19 CMeter lang, mit Bronzehäkchen, Fibel und Münzen gefunden in West-Ungern; 1 keltische Silbermünze, angeblich Fund von Gurkfeld.

VI. *Römische Alterthümer.* Glas: 1 Salbenfläschchen mit flachem Boden, aus Pompeji, Geschenk von Baron Staudenheim. Zu Metall und zwar Bronze: 1 Fibula, der Bügel in zwei Pferdeköpfe ausgehend, Dorn und Federung fehlt, Geschenk vom Mineralogen J. Rumpf; 1 Fibula, Dorn fehlt; 1 ähnliche mit gewundenem Dorn, ausgegraben aus dem Mayerfogel oberhalb des siebinger Groggenfeldes, beide durch Vermittelung von A. Meixner zu St. Veit am Bogau erworben; ein Fragment einer großen Fibula, an 8 CM. hoch, Untertheil des Bügels und Dorn fehlt, Fund nächst dem Schlosse Kirchberg am Walde bei Grafendorf, Geschenk des Herrn Gutsbesizers R. v. Wolf, vermittelt durch Herrn Beneficiaten L. Mohl und Herrn Ed. Damisch; 1 kleine Fibula, ausgegraben mit Bronzebeil, Häkchen und Münzen in West-Ungern (R.); 1 Schildchen einer Fibel, angeblich gefunden bei Gurkfeld, R.; 1 Häkchen ausgegraben in West-Ungern, R.; 1 Löffelchen, zolllang, angeblich gefunden bei Gurkfeld, R.; 1 Statuette, männliche Gestalt sitzend, in der Rechten eine Schale, in der Linken ein Trinkhorn, mit Postament, gefunden 1872 zu Rannersdorf im Saßthale auf dem Groggenfelde, wo die Volksfage eine „alte Stadt Rannern“ benennt, vermittelt durch Herrn Kaplan A. Meixner; 1 Hercules-Statuette, photographirt, das Original im Besitze

des k. k. Contreadmirals W. K. von Breisach, Geschenk ebendesselben; endlich 1 Zän-
geln, lang 105 Mm., die beiden Scheeren greifen sehr sinnig in Form eines Thierkopfes
ineinander, eine Griffstange fehlt, gefunden auf dem Leibnitzer Felde. In Eisen: 6 Hufbeschläge,
1 aus St. Georgen an der Stiefing, 1 vom Groggernfeld bei Rannersdorf, 1 von Pichla im
Stiefingthal, 1 von Raubegg, Verghang gegen die Mür, 1 vom Stiefingberg, 1 zu Ded bei Stiefing
im alten (östlichen) Murbette bis 105 und 130 Mm. hoch und 2 Nägel aus den siebinger
„Kögeln“; 1 Ring, oval, aus Schwasdorf an der Stiefing, 1 Schlacke mit Ziegel- und Mauer-
werk, gefunden im siebinger Groggernfeld und 1 Schlüssel und Klinglein aus Wagna, sämmtliche
Stücke durch Vermittelung des mehrmal genannten Kaplans A. Meixner. 1 Metallspiegel,
Fragment, gefunden in der Weitschach bei Pettau, spendete Hr. Oberstabsarzt Dr. J. Hönisch.
In Gold kommt die bedeutendste Erwerbung dieser Gruppe hervorzuheben: 1 Fibula mit Ring-
lein und Golddrahtgewind, ausgegraben im Groggernfeld bei Rannersdorf, 53 Mm. lang, schwer
17·138 Gramm, 18 bis 20 karätiges Gold, mit ganz wenig Kupfer- und Silberlegirung, im
specifischen Gewichte von 15·47, Arbeit eines sehr geschickten Goldschmiedes; erworben durch die
einflußreiche und uneigennütige Mühewaltung des Hrn. Kaplans A. Meixner zu St. Veit
am Bogau.

Stein: 1 Mosaikfragment aus Sarmizegetusa in Siebenbürgen, 53 Mm. hoch, Geschenk
von Baron Staudenheim; ein römischer Grabstein TERTIVS || VIV· FEC· SIBI ET || ATEPODVAE
|| QARTI· (sic) F·CON AN· XXXV. ET || SECVNDO F·A·V, bereits um 1830 ausge-
graben bei Leibnitz aus den Trümmern des zwischen 1827 und 1837 abgetragenen Sefkauer-
Thurmes, an den gräber Steinmetzmeister Paß verkauft; Wartinger nahm davon Abschrift vor
dem März 1847 und von dieser Zeit ab galt der Stein als verschollen. Im Jahre 1850 kam derselbe
als christlicher Grabstein, mit der Inschrift „Grabstätte || der Familie Decrinis || 1850“ auf der
Rehrseite, nach dem St. Peter-Friedhofe bei Grätz, woselbst er durch 22 Jahre bis zum Novem-
ber 1872 nicht wiedererkannt geblieben ist. Siehe Sch. d. hist. B. f. J.=De. 1848 I. 37, Mitth.
IX. 117. Steiner corp. inser. Dan-ot Rh. Nr. 3005. Tagespost 1872 November. Dieser statiliche
Stein, hoch 67 CM., breit 155 CM., dick 12 CM., ist ein Geschenk des Hrn. Advokaten
Dr. Decrinis.

Mehrere Blätter Zeichnungen römischer Inschriftsteine lieferte der „historische Verein
für Steiermark“ hieher ab. *)

Die statuarische Darstellung, Amor auf dem Delfhin, 60 CM. hoch, aus den Ritter
v. Ritter'schen Gründen bei Görz, schenkte der k. k. Major in der Armee und Gelehrten-Aus-
schuß des nürnbergger germanischen Museums, Hr. Alfred Ritter von Frank; eine Zeichnung
der 1737 bei Mehadia gefundenen Hercules-Statue Herr D.=St.=Arzt Dr. J. Hönisch; einige
farbige Zeichnungen von Steinjarg und Hausvath, ofener Fund von 1752, nebst handschriftli-
chen Erläuterungen, sowie Skizzen römischer Reliefs zc. *; 1 Onyx-Camee, oval, 13 Mm., ste-
hender Bogenschütz, Geschenk vom Museal-Adjuncten Hrn. Kumpf; 1 Camee-Radabdruck, Dr.
in der reiner Stiftsammlung, Geschenk von cand. jur. E. Hussak. — In Erde und Thon:
1 Mörtelstück vom Galgenriegel zu Pumperstorf bei Straß, Geschenk von Hrn. A. Meixner;

*) Bedeutet den „historischen Verein“.

1 große Amphora, 77 Cm. hoch, Boden und Stachel weggebrochen, sonst sehr guter Erhaltung, aus dem Weingarten von Monastero bei Aquileia, Geschenk vom Gemeinderath Ferd. Graf: 1 Thongefäß, schwarz, mit Strichelzier und 1 Fragment (wohl neueres) mit Mündlein und Stern, aus dem leitringler Hausknecht-Kogel, und 3 Geschirr-Bruchstücke ebendaher, R.; 1 Thonlampe, lang 10 Cm., eindochtig, außen auf dem Boden FORTIS, in der schüsselförmigen Oberfläche 2 Löcher, 3 Aufhängöhren, Fund von Dernovo bei Gurkfeld, R. (vergl. Wieseler in Göttgr. gel. Anz. Nachrichten 1870, S. 129, und Num. 18, 19, 26 über die Restner'sche Lampensammlung, worin Joanneumsstücke zur Erwähnung kommen nach Prof. Dr. Pichler's Katalog, S. 119, 215, 218; sichergestellt sind AGILIS Steinamanger, ATIMETI Leibnitz, FORTIS Leibnitz, Zöllfeld, Pettau, FRONTO Pettau, VRSVS Leibnitz und Pettau, Christmonogramm Pettau, CRESCERE 2 aus Gams, STROBILI Verona, VIBIANI Zöllfeld, VNVS IVSTIANI oder ähnlich aus Cilli?, und VRSV aus Untersteiermark [Puff 1866-7, 1]; dagegen unbekannter Herkunft EPI, CRESCERE, QGC.). Kleine Thonscherben vom Galgenriegel*, 1 Fragment eines Thonringes aus Schwasdorf*, Bau-, Hohl-Ziegelstücke vom Galgenriegel, Leitring, Groggerfeld bei Rammersdorf, so wie 130 Pflasterziegel, sechseckig, konisch, unterer Flächen-Durchmesser 80 bis 97 Cm., aus Pumperzdorf Mit handschriftlichen Aufzeichnungen über antike Funde, bes. Hügelgräber, in und bei Pettau, stattete die Sammlungen aus Herr D.=St.=Arzt Dr. J. H ö n i s c h.

An römisch-republikanischen Münzen wurden 9 Stück (8 Silber, 1 Bronze) erworben, nämlich:

1 Denar aus der Zeit der Bundesgenoffenkrige (Carelli 201.4), 1 Victoriatus S., 1 Antonia S., 1 Calpurnia S., 1 Cassia S., 1 Cornelia S., 1 Memmia S., 1 Nonia Br., 1 Pomponia S., sämtlich Kauf. An römischen Kaiser Münzen aus den Jahren 71 bis 963 n. Chr. 78 Stück (1 Gold, 20 Silber, 57 Bronze), 1 Münze von Vespasianus S., 1 von Titus Gr. Br., (Fund von Graetz, Ecke der Marieu- und Eggenberggasse, Geschenk von J. K a d l); 1 Nerva Br. (Fund von Peggau, Geschenk von Bar. J. T h i n n f e l d); 2 Traianus Br. (Fund von Fraßlau, Gesch. von J. N e u m a n n); 2 Hadrianus Br. (1 Fund von Streitfeld); 1 Faustina iun. Br.; 1 Lucilla Br.; 1 J. Domna S.; 1 Geta S.; 1 Elagabalus S.: 2 Philippus I S. (1 Gesch. von A. N e i ß l); 1 Valerianus Br.; 4 Gallienus S.=Billon; 1 Salonina S.=B.; 2 Claudius Br.; 2 Aurelianus Br. (Fund von Leibnitz); 2 Tacitus Br. (Fund bei Obervogau); 4 Probus Br.; 1 Diocletianus, Weißkupfer; 2 Maximianus Hercules, nämlich 1 HERCVLI-DEBELLAT unten PRON, Aureus von 18—19 Min und 5-1 Gr., sehr gut erhalten (nur ähnlich Cohen V.443, Nr. 43, Sammlung Blacas 300 Fr., vergl. Sacken-Kenner Catal. pag. 378, Nr. 560), Fundort pettauener Feld — und 1 Br., (Gesch. von Hrn. F r e i s i n g e r); 1 Gal. Val. Maximianus Br.; 1 Vicinius Br. (Fund von Oberschwarza); 1 M. Daza Br.; 6 Constantinus M. Br.; 1 Constantinopolis Br.; 1 M. Fausta Br.; 3 Crispus Br.; 3 Constantinus II (2 Fund Leibnitz); 4 Constans Br.; 4 Flav. J. Constantius II (1 Fund Leibnitz); 3 Julianus (2 Br.), die 1. Siliqua (?) S. (Gesch. von Mstr. J o h n E w a n s); 2 Valentinianus, nämlich 1 Br. (Fundort Leibnitz), 1 S. Siliqua (?) (Geschenk von Mstr. J. E w a n s); 2 Valens, 1 Br. (aus Ungern) und 1 S. Siliqua ? (Geschenk von S. E w a n s), wie auch 1 Gratianus S. und 1 Valentinianus II; ebenfalls 1 Valentinianus II, kl. Br. (Fund von Salona, Geschenk von J. M i k l a u c i c); 2 Theodosius Br.; dann 1 M. Maxi-

mus S. und 1 Eugenius S. (beide Geschenk von J. E w a n s); 2 Arcadius Br.; 1 Honorius Br.; 1 Theodosius II Br.; 1 Valentinianus III ? Br. und 1 Romauus II Br.

Der römischen Gruppe sind also zugekommen 87 Münzen (nämlich 1 G., 28 S., 58 Br.)

Die Sammlung antiker Münzen vermehrte sich im Ganzen um 116 Stück (nämlich 1 G., 26 S., 89 Br.) und zwar sind davon Geschenk 12 (nämlich 8 S., 4 Br.) und Kauf oder Tausch 104 (nämlich 1 G., 18 S., 85 Br.) In der Ausstellung war eine Scheidung der sogenannten griechischen Münzen (Hispania bis Mauretania) von den römischen durch Beistellung eines Kastens mit 72 Läden zu je 56 Feldern (für 4032 Münzen) in der Weise möglich geworden, daß nunmehr erstens die s. g. griechischen Münzen ganz abgeschlossen für sich im Pultkasten der Arbeitsstube, zweitens die römischen (Republik und Kaiserthum) ausschließlich in den Mittel-Pulken des großen Saales, drittens endlich die Münzen von Mittelalter und Neuzeit ausschließlich in den vier Hochkästen an den Wänden untergebracht sind. — Zu vorübergehender Ausstellung ausgelegt war eine ansehnliche Reihe schöner makedonischer Münzen.

B. Mittelalter und Neuzeit.

I. Klasse für Bau und Theile. 1 Ruine Frauenberg, Zinnenansicht; 1 Unzmarkt, Frauenburg und Schloß Frauenburg, Photographie. (Kauf); 3 Baudetails, Bleistiftskizzen*; 1 Prospect von Wien (Gesch. eines Ungenannten); 93 Kupferstiche der wichtigsten Bauten in und um Paris, anfangs 19. Jahrhunderts (Gesch. von Baron S t a u d e n h e i m); 1 Gräß, Situationsplan*; 1 Stadtplan von Wien, Fragment, von Dresden, vom St. Bernhard-Paß (Gesch. von Stud. M a u e r h o f e r), 2 Stadtpläne von Rom, 17. Jahrhundert*, 1 von Kopenhagen 19 Jahrhundert*. Als Anhang zu den Bau- und Ortsbildern und Plänen folgen an Landkarten: 1 Landkarte von Innerösterreich um 1799—1805 (Gesch. von Adj. J. K u m p f), 1 Oestreich, Postkarte 1793, Stich von B. K a u p e r z*, 1 Ungern 18. Jahrhundert, von Pr. Hafius*, 1 Deutschland, Kreis Oestreich 1788, 1 Unteres Schelde-Gebiet 1833*, 1 Sieg- und Aggergebiet 1796*, 1 Polen 1809* und 1 Niederlande 1672 (Gesch. eines Ungenannten.)

II. Reihe der Personenbilder, der historischen und Kunstblätter. An Oelporträts 23 Stück mit und ohne Rahmen*, darunter: 1 Maria Anna Gräfin von Coronini, geb. Dietrichstein; 1 Rudolph Graf von Coronini, Justiz-Vizepräsident in Görz; 1 Franz von Dietrichstein (Marl von Liechtenstein), Erzbischof von Olmütz; 1 M. J. G. G. v. Galler (?), 28. Mai 1728, conf. 1777, vielleicht Dominikanerin von Goeß?; 1 Joh. Jos., Commandant in Costainiza 1707; 1 dessen Gemahlin, von Glovach; 1 Leonhardt von Reuttschach, Erzbischof von Salzburg 1513; 1 Mademoiselle de Stroky, 1 de Berge, 1 de Faler, 1 de Wilk; 1 Christoph David Ursenpeckh, Landeshauptmann in Kärnten 1620, Standbild in Lebensgröße; endlich 2 Damen, 6 Cavaliers, 1 Knabe, 1 Mädchen. Diese Gemälde, von denen 1 dem 16ten Jahrhunderte, 11 dem 17ten, 11 dem 18ten, vorwiegend zweiter Hälfte, angehören, stammen theilweise (etwa 8 Stück) aus einem Ankaufe von dem Händler Burgstaller von 1869 (aus Galler'schem Besitze in ein gräzer Stadthaus übergegangen), theils (vielleicht 7 Stück) aus einer Schenkung von Herrn Math. Wallner, hgl. Handelsmanne in Gräß zwischen J. 1863—1864 (Wittth.

XIV von 1866 S. 28 Nr. 970. Das Delporträt einer Sternkreuzordens-Dame und Schloßbesitzerin von Neudorf (eine geborne Fürstin N. vermählte Gräfin Auersperg?) vermittelte Hr. Kaplan A. Meixner; 1 Tafelgemälde, Darstellung eines Turniers 16—17 Jahrhundert*; 2 Leinwandbilder, Türkenkriechen, wohl zusammengehörig*; 1 Delbild, Tubalkain 1622; (R.) 1 Delbild, Heiliger, knieend, Inschrift „Meiner vergesse du nicht“. * In Holzschnitt: 1 Kartenspiel, 28 Stück, von Jo. Herrl Burger; 1 St. Bernhard (Gesch. vom Stud. Mauerhofer); Alchimie-Figurenblatt (Gesch. vom Ingenieur Beyer); Kupferstiche zu Ovids Verwandlungen, 2 Bände mit Arbeiten von Benedicti, Gerstner, Grüner, Ponheimer, Stöber u. v. a. (Geschenk vom Herrn Verweser J. Socher zu Gradenberg); in Stahlstich, 1 illustriertes Jesuiten-Andachtsbuch mit lateinischen Versen, 18 Bl.; und 1 Zeichnung historisch-satyrischen Inhaltes, 18. Jahrhdt. (Geschenk vom Hrn. Ingenieur J. Beyer.)

III. Klasse der Schrift- und Druckdenkmäler. Steinschrift: 1 Grabstein der Margaretha Häfner geb. Widmanstetten, † 14. März 1594 zu Nellingen bei Ulm, photographische Abbildung (Gesch. vom Hrn. Ob.-Lieut. Beck-Widmanstetter); ebenso ein Grabstein eines Seckauer-Bischofes, 1 Grabstein des Ojfo von Teuffenbach und seiner Gemahlin in der Pfarrkirche zu Teuffenbach, 1 des Fr. von Teuffenbach in der Kirchhofmauer zu Teuffenbach, 16 Jahrhdt. 1 Grabstein von vier Söhnen des Jak. von Teuffenbach, ebd., 16 Jahrhdt. und 1 Grabstein des Bischofes Ueberacker in der seckauer Basilika, sämmtlich photographische Abbildungen und Kauf. — Schriftmäler auf Papier und Pergament: 76 Kaufbriefe, Quittungen, Briefe und andere Urkunden des 16—18 Jahrhunderts (1501 bis 1741) wurden tausch- und geschenksweise erworben vom Stud. mere. Mauerhofer; 1 Handschrift über Bergwesen von Ferd. Karl Edlen von Hormayr, Kremsitz 1773 (Gesch. vom Stud. Mauerhofer); 10 geschriebene Tabellen kabbalistischen Inhaltes*. Von Denkmälern des Letterndruckes wurden als Fortsetzung der Reihe von dem frühesten Holztafeldrucke des 15. Jahrhunderts (des Cabinetes Planetarium mit 14 bedruckten Seiten, vierfarbig (vgl. J. Zahn in Nauman's Serapeum 1864 Nr. 1, S. 1—8) erworben: 1 Justus Landsperg Geistliches Sendschreiben, München bei Adam Berg 1588, 4^o und 14; 1 Val. Leuchthius Speculum historicum, Meyntz 1595, Kl. 8^o S. 323, beide Kauf; 1 Patent des n.-ö. Landtages 1655 (Gesch. v. Mauerhofer): 1 Landshandveste von Steiermark 1697 mit Wappen; 12 Bände „Der teutsche Merkur“ von 1773—1783 mit den Originalbeiträgen von Altinger, Bürger, Ebert, Gleim, Karisch, Seckendorf, Wieland u. a., als Besitzstempel das Zeichen der gräber Freimaurerloge zu den vereinigten Herzen (V H.); 1 Monachologie, mit Kupferstichen, Augsburg 1783; 1 Zeitschrift „das graue Ungeheuer“, wohl freimaurerisch 1784; 1 russisches Rejebuch, Wien 1811, sämmtlich Geschenk vom Herrn Verweser J. Socher zu Gradenberg bei Köflach, welcher Bücher in einer Anzahl von 100 Bänden dem Joanneum zu Geschenk machte, so daß theils diese Klasse, theils die Cabinetbibliothek, theils die Bibliothek des Joanneums u. a. damit ausgestattet wurden. Endlich gab 2 Druckblätter verschiedener Schriftcharaktere Herr R. Mayon und mehrere der typographischen Curiosa des steierm. „Bauernkalenders“ Herr Museal-Adjunkt J. Rumpf.

IV. Heraldisch-sphragistische Abtheilung. 1 Ritters Wappenbuch, 90 S. (Gesch. des Hrn. Museal-Adjunkten Dr. phil. R. Kohn) und 4 gemalte Wappen der Reichsgrafen von Abensberg u. a. (Geschenk w. v.); 9 Trauerwappen der Familien

Ježerniczky zu Ježernicze und Bahony, Breindl Ritter von Wallenstern, Wagner Ritter von Heilwerth, Graf Rothkirch-Panthen und Trach, Edle von Steinberg u. a. (Geschenk der ersten a. p. Leichenbestattungs-Gesellschaft.) An Siegelstempeln von Eisen (4), Messing (6) wurden 10 Stück des 18. und 19. Jahrhunderts gekauft, darunter 1 Herrschaft Sparbersbach, 1 Schusterhandwerk in Marburg, 1 Siegelblatt, Silber, Christoph Rißinger. Von Siegelabdrücken in Lack, Papier u. dgl. schenkte: 1 Siegel des Hoch- und Deutschmeisters Erzherzog Wilhelm Herr D.-St.-Arzt Dr. Hönisch, mit heraldisch-genealogischen Druckartikeln, 2 aus St. Georgen a. d. Stiebing, Herr K. Meixner, 3 Baronesse Fanny von Thinnfeld, 4 (Stadt Troppau, Unterrichts-Ministerium, Cabinets-Kanzlei etc.) Hr. Ed. Damisch, 84 steirische und auswärtige Hr. Landes-Beamter A. Reindl, mehrere a. Prof. Dr. Pichler; endlich wurde angekauft die im hannoverschen „Anzeiger“ des Münzforscher-Vereines Nr. 22 Seite 183 und in Leitzmann's „Numismatische Zeitung“ 1872, Nr. 25, S. 108 angezeigte und ausgetobene Siegelsammlung zu 2268 Stück, deutscher Adel innerösterreichischer, ungerischer, italienischer, französischer, 18—19tes Jahrhundert, von 10—110 Mm. Größe, auf Tafeln sehr gut erhalten, mit Verzeichniß. Somit wuchs der Gesamtbestand der sphragistischen Gruppe von Siegeln in Lack, Papier, Gypsabguß u. dgl. in diesem Jahre um mehr als 2370 Stück. Als genealogischer Anhang ist hier zu erwähnen:

1 Stammbaum des St. Dominicus Guzman und des Habsburg'schen Regentenhauses, dem K. Joseph I. gewidmet von den Dominikanern zu Bologna 1705, Papier auf Wollstoff in Rahmen.*

V. Classe für mittelalterliche und neue Plastik; für Geräthe und Erzeugnisse in Glas, Holz, Metall, Stein, Thon und Verwandtem. Holz: 1 Flügelaltar der Kirche St. Benedikten vom Jahre 1520, 1 Flügelaltar der Kirche zu St. Martha bei Knittelfeld vom Jahre 1524, beide photographische Abbildungen*. Metall: Reliefauschnitt der Büste Virgils (?), Bronze: *; 1 Eisenmedaillon, Büste der Dr. Biucenz N. v. Kern*. Stein: Das weglarer Denkmal für Erzherzog Karl, lithographische Abbildung*, 1 Sarkophag im Mausoleum von Seckau, photogr. Abbildung, Kauf; 1 Reliefftein zu Wilstat, im Thordurchgange gegenüber dem Römerschriftstein, Papier-Abklatsch, Gesch. von Prof. Dr. Pichler; 18 Edelsteine, meist Carneol, mit geschnittener Darstellung menschlicher, thierischer, heraldischer Objecte, Inschrift, dazu 1 geschnittene Muschel, 1 Glaspaste (knieende Psyche), sämmtlich Kauf, und 1 Glaspaste, sitzende weibliche Gestalt neben dem Tropäum, Gesch. vom Hrn. M.-Adj. J. Rumpf. In Terracotta: 1 Kopf-Bruchstück, bärtiges Haupt mit geschlossenen Augen, Kopfzier, rechts vier Finger daraufgelegt, mit einer „größeren bildlichen Darstellung“, gefunden zu Bachsdorf im Leibniziger Felde, Vogel am Teufelsgraben 1870 (Kauf). Geräth: 1 Weiräfelchen einer astronomischen Uhr mit Compaß und Zeiger, Inschriften Levante bis Grego, dann Quantitas diei und Dantzig bis Constanton; 1 Holzkästchen zur Aufbewahrung von Gewürz und Geschmeide, lang 35 Cm., breit 26 Cm., der Deckel 27 Cm., hoch 165 Cm. mit abhebbarem Deckel; beide Deckelflächen und die Außenseiten des Kästchens auf Gyps- und zum Theil Goldgrund bemalt im Style der fränkischen Schule, nachdürerische Zeit. Deckel, Außenseite: Christus in schwarzem Talar knieend vor dem Delbaum, obenher der Engel, rechts drei Apostel liegend, im Hintergrund Judas mit den Wächtern, Gartenmauer, oben in Rahmen vierzeilige Inschrift mit Schluß 1554, unten links zweizeilige Schrift, endend mit 1554. Innenseite: König in Purpur-

mantel auf dem Thron unter'm Baldachin sitzend, eine knieende Dame berührt sein Schwert, zwei stehende Damen in langen faltenreichen Kleidern hinter ihm, in der Pforte ein Edelmann, oben im Rahmen wieder vierzeilige Schrift, darin wieder 1554. Das Kästchen zeigt innen ein Deckelreservoir an der Breitseite und je ein solches an jeder Schmalseite; an den Außenwänden auf den oblongen, ornamentirten Goldflächen Medaillons mit den Darstellungen und Beschriften. 1) die Liebe 1554, Gerechtigkeit 2) der glaub vrsichtikeit 3) die stercke 4) die Hoffnung mesikeit. Die Passionsdarstellung geht wohl zurück auf Holzschnitt-Motive nach Altorfer (zu Nürnberg, dann Regensburg, † um 1538), nach Sebald Becham (zu Nürnberg, † 1550), Jobst Danecker zu Augsburg; die ritterlich-allegorische auf Holzschnitt-Muster nach Joh. Burckmair zu Augsburg, † vor 1550. Das interessante Kästchen aus Marburg, dahin gekommen aus Bregenz und um 1832 erworben von der zwischen Augsburg und Rempten anässigen Familie von Henki, (vgl. 60 Jahresbericht S. 35). Ferner wurde eingereiht: 1 Hornbüchse, birnförmig, schwarz, Schminkbehälter mexikanischer Indianer, Gesch. von Baron S t a u d e n h e i m; 1 Leder-Einbandmuster zu Oompendiaria græcæ grammatices, Tyrnaviae 1756, Gesch. von H. S o c h e r in Gradenberg. In Metall: 1 Bleikreuzchen, rückwärts facettirt, ausgegraben hinter der Pechkirche in Grätz (Gesch. von R. M a y o n), 1 Eisenhau mit Schaftring, 1 Herdgeräth, 1 Messer, 1 Schloß, aus dem „Hausknechtvogel“ bei Leitring, Fundstelle römischer Antiken und eines Schwertes, dessen Zuthellung nicht ermittelt werden konnte. 1 Schlüssel mit ringförmigem Griff, Gesch. von Hrn. Ingenieur B e y e r. Kupfer: 1 Kapsel, auf den beiden Grundflächen das christliche Monogramm (Gesch. des leibnitzer Kapuziner-Conventes durch R. A. M e i x n e r); 1 Ring mit IHS, 17. Jahrhundert, aufgeackert zu Kalsdorf, Geschenk vom Hrn. A. M e i x n e r. Messing: 1 Benedictus-Kreuz (Gesch. v. R. M a y o n), 1 Hängsel und 1 Eisen Schlüsselchen und 1 Schnalle-Fragment, gefunden in der gräther Annenstraße (Gesch. v. R. M a y o n), 1 Uhr aus Tökelys Schloß Käsmark, das Gehäuse ruht auf 4 Füßen, mit Schlagwerk, innen eingravirt der Meisternamen Joh. Wideman Aug (sburg), Gesch. von B. S t a u d e n h e i m. Zinn: 1 Zunftkanne der Schmiede von Feldbach, schwer 10 $\frac{1}{4}$ Pfund, auf dem Schildchen die Jahrzahl 165□, Kauf; 2 Teller mit gepreßten Reliefs, das eine mit dem Bildnisse des Kfs. Ferdinand II. und der frühern habsburgischen Kaiser, bezeichnet mit IOD—60, das andere mit dem Bildnisse Kfs. Ferdinand II. (oder III.) und der sechs Churfürsten, beritten, Zeichen IOD—57, beide Geschenk von B. S t a u d e n h e i m. Steingut: 1 Schlüssel mit M·L—V L—1621 um das Wappen, aus dem Koder-Weingartshaus zu St. Nikolai im Saual, Kauf.

VI. W a f f e n u n d Z u g e h ö r i g e s. 1 Bolzeisen aus dem Groggernefelde zu Kannersdorf, Kauf; 1 Hellebarde, mit ganzem Schaft, 2·1 Meter lang, 16.—17. Jahrhundert, aus Leoben, Geschenk des vrgl. Hausbesizers J. S p i z e r in Leoben; 1 Kugel, Gewehr-Spitzkugel, aus der Schlacht von Magenta 1859, Gesch. von Herrn D.-St.-Arzte Dr. H ö n i s c h; 1 Gewehr-Kugel, aus dem Schlachtfelde von Paloukto, Mexiko, Geschenk vom Baron S t a u d e n h e i m; Säbel sammt Scheide, mit der oben erwähnten Kapsel ausgegraben, Gesch. des leibnitzer-Kapuziner-Conventes durch R. A. M e i x n e r; 1 Fragment eines Maschen-Panzerhemdes, Oberärmelstück, aus Leoben, Geschenk vom vrgl. Hausbesitzer J. S p i z e r in Leoben.

VII. T r a c h t e n u n d V e r w a n d t e s: Trachtenbilder des 16. Jahrhunderts in 19 colorirten Holzschnitten, darstellend den Leichenzug eines habsburgischen Regenten (Maximilian II. ?)

mit den Bannerträgern von Dalmatia, Stiria, Carinthia, vetus et nova Austria, Bohemia, Selavonia, Hungaria, Alsatia, Habsburgum, Tirolis, Carniola, erkaufte aus dem Antiquariate Ludwig Rosenthal in München *; Reste eines Blechgürtes mit getriebenen Ornamenten, 2 Ketten-Fragmente; 1 kleines Medaillon mit Glasscheiben, dazwischen ein Papierstreifen mit dem Johannis-Evangelium bedruckt, mehre blaue Glasperlen, alles mit Menschengespinn und Nägeln gefunden nächst der gratweiner Papierfabrik, Geschenk der Direction von Leykam-Josephsthal; 2 Paar Lederschuhe (Mocassins) mexikanischer Indianer, das eine mit Sammtbesatz und Perlenstickerei, das andere mit Besatz von feinem weißem Leder, Gesch. von Baron Etaudenheim; 1 vollständiges steierisches National Costume, vom Anfange dieses Jahrhunderts, Gesch. von Baronesse Fanny von Thunfeld; 1 pusterthaler Hausgebäck, Gesch. von Hrn. M.-Adj. J. Kumpf.

VIII. Die Sammlungen der neuern Münzen und Medaillen vermehrten sich durch die Einzelnverwerbe dieses Jahres um 89 Stück, (nämlich 2 Gold, 43 Silber, 44 R.) Davon sind Geschenk 17 (nämlich 1 G., 7 S., 9 R.) Hier ist aber auch mit Wichtigkeit hervorzuheben, daß von der, schon im Vorjahre übernommenen Attems'schen Münzensammlung (Siehe 60. Jahresbericht S. 30, Zeile 11 v. o.) zu den nachgewiesenen 837 Stück noch die zweite Reihe mit 830 formell dem Cabinet eingereicht worden ist. Darin begreifen sich 66 G., 540 S., 224 R. zc.

Auf diese Weise stellt sich, was zur Gewinnung der richtigen Bestandzahl des Münzen-cabinetes überhaupt wichtig ist, die Erwerbungs-ziffer dieses Jahres in der modernen Abtheilung auf 68 G., 583 S., 268 R., u. dgl.

Um hier endlich die Erwerbungs-summe der antiken und neuen Abtheilung (mit Einrechnung der Attems'schen Schenkung) anzusetzen, so beläuft sich dieselbe auf 69 G., 609 S., 357 Bronze, Kupfer u. dgl., zusammen 1035 Stück.

Das Detail der dieses Jahr erworbenen Münzen, welche einlegbar befunden wurden, (89 Stück, nämlich 2 G., 43 S., 44 R.) ist folgendes:

Afrika: 1 Tunis (gespendet von Fräulein Folwarczny); Amerika: Nordamerika. Republik 1 S., 6 R. — Mexiko 1 R. — Peru 1 S. Asien: Hongkong 1 R., (gespendet vom Grafen Strachwitz), Britisch-Ostindien 1 R. — Niederländisch Ostindien 1 R., Europa: Belgien 1 R. — Dänemark 1 S. — Baiern (außer einem Stanniolabdrucke einer Goldmünze von Ludwig IV.) 8 S., darunter 1 Würzburg? Fund vom Muckersberg, 2 R. — Lübeck 1 S. — Oestreichische Kaiser 2 S., davon 1 St. gespendet vom Lehramts-candidaten Kováč; 2 R. (1 Stück von Hrn. J. Kumpf) — Böhmen 1 S., gespendet von Dr. N. Kohn — Salzburg 2 S. — Steiermark 1 Gold-Dukate von Karl VI., 3 S. darunter 1 seltene Denkmünze Erzherz. Karls von 1567; gespendet von Marquis Selliers-Moranville und 1 Franz Ogelschhofer 1564, R. — Tirol 4 S., davon 2 Stück gesch. von Frau Dr. Foregg, Fund bei Krottenhof — Ungern 2 S., 3 R., davon 1 S., 1 R. gespendet von Graf Strachwitz. — Ragusa 1 S. — Unbest. Oestreich 1 S. — Oldenburg 1 S. — Preußen 2 S. 4 R., davon 1 S. gespendet von Dr. N. Kohn. — Sachsen 1 S. — Württemberg 1 Eisen*, 1 S. — Deutschland unbest. 1 S. — Frankreich 1 S. 5 R., davon 1 Stück gespendet vom Landesausschusse, 1 St. vom

Prof. Dr. Macherl. — Griechenland 1 R. — Großbritannien 3 R., davon 1 Stück gesp. von Frau Dr. Foregg, Fund von Krottenhof. — Italien 2 S., 2 R., davon 1 R. gesp. von G. D. Antoni. — Rußland 3 S. — Schweiz 1 S., 1 R. — Denkmünzen auf berühmte Persönlichkeiten 2 (Fehr. Stein *). — Religiöse Denkmünzen 2 S., 1 Zinn, Fund von Brunecken in Tirol.

Die Photographie der Medaille auf Albert Widmanstetter († 1557) im k. k. Münzenkabinete zu Wien schenkte der k. k. Ob.-Lieut. Hr. L. Beckh-Widmanstetter. An Papiergeld, nämlich: Amerika, vereinte Staaten 1 Dollar 1862, 5 Dollar 1863, Maryland 4 Dollar 1770; Dänemark 1 Rigsdaler 1793 schenkte Sir John Evans aus London, 4 Stück; 1 Frankreich, Assignat zu 100 Francs, Br. Staudenheim; 1 Assignat von Lyon, 5 Livres, 1 Schweden 19 Jahrhundert Mr. Evans; 1 Ungarn 1848, Präparator Pastrowić, 1 von 1849, Br. Staudenheim.

Eine genaue Zählung und Schätzung des Münzenbestandes, vom Landesausfische aufgetragen unterm 20. März 1872 Z. 4862, ergab laut des Schlußberichtes vom 5. und 20. Juni folgende Ansätze:

Gesamtsumme aller antiken und modernen Münzen und Medaillen 32358 Stück im Minimal-Werth von 27312 Gulden ö. W. Davon sind Gold 830, Silber 16598, Bronze, Kupfer zc. 14930. Davon sind der Hauptscheidung nach der separaten Gruppe Attems angehörig 1786 Stück (nämlich Gold 113, Silber 1136, Kupfer zc. 537); der übrigen altbestandenen Eigenthums-Gruppe angehörig 30572 Stück (nämlich Gold 717, Silber 15462, Bronze, Kupfer zc. 14393.) Diese Summe von 30572 Stück würde, eingerechnet die 544 seit Jahr 1869 als doublett hinausgegebenen Stück und die 374 zur Ausscheidung beiseitegelegten, sich erheben auf 31490 Stück, um die Summe der in den 60 Jahresberichten ausgewiesenen Zugänge herzustellen. Von den zuvor genannten 30572 Münzen und Medaillen sind antik: 10081 Stück (nämlich Gold 160, Silber 3143, Bronze 6778) und zwar nach der Scheidung in sogenannte griechische und römische Münzen: 2119 Griechen (nämlich Gold 24, Silber 565, Bronze 1530) und 7962 Römer aus den Zeiten der Republik und des Kaiserthums (nämlich Gold 136, Silber 2578, Bronze 5248.) Den obgenannten antiken Münzen in Anzahl von 10081 stehen gegenüber in der Abtheilung für Münzen aus Mittel- und Neuzeit 22277 Stück (nämlich Gold 670, Silber 13455, Kupfer u. dgl. 8152. Diese Ansätze verstehen sich, wie schon angedeutet, bis zum 20. Juni 1872.

Zu den Schaukasten wurde nebst der ständigen Ausstellung dem Publikum zur Ansicht gebracht: Eine Reihe coursirender Münzen der Gegenwart aus fremden Welttheilen, Afrika, Nieder-Guinea, Sierra Leone, St. Helena; Amerika: Nordamerikanische Republik, britische Besitzungen, Mexiko, centralamerikanische Republiken, Hayti, argentinische Republik, Bolivia, Brasilien, Chile, Columbia, Peru; Asien: China, Ostindien (britisches und niederländisches), Japan, Anam, Siam. Eine Reihe französischer Papiergelder, Assignats zu 500, 90, 50, 25, 10,5 Livres; 50, 15, 10 Sols, 10000 bis 100 Francs aus den Jahren 1790—92 und die Attems'schen Bronzemedailen der venetianer Familie Barbado.

C. Cabinets-Bibliothek.

Der Bücherzuwachs im Jahre 1872, Kauf und Geschenk, war folgender:

Abeken: Das aegyptische Museum in Berlin 1856; Berliner-Blätter für Münz- Siegel- und Wappenkunde XVII Heft; Beyschlag: Versuch einer Münzgeschichte Augsburgs im Mittelalter 1835; Bucher: Die Kunst im Handwerk 1872; Cappe: Die Münzen der Herzöge von Baiern 1850; Dictionnaires 1746 und 1802 (Geschenk von J. Socher); Döderlin: Comm. hist. de numis Germaniae mediae 1792; Ebermayer: Capita deorum et illustrium hominum 1721; Ebers Dr.: Ueber das hieroglyphische Schriftsystem 1871; Evans: Address to the ethnological and anthropological departement... (Geschenk des Verfassers); Freuzel: Der Führer durch das historische Museum zu Dresden 1850; Friederichs: Berlins antike Bildwerke 2 Bände 1871; Grote: Münzstudien Nr. 16—22; Hannoveraner: Numismatisch-epigraphischer Anzeiger 1872; Die hedderheimer Botiohand 1861; Hofrichter: Chronik von Maria-Rast 1872 (Gesch. von Prof. Dr. Pichler); Hönisch Dr. J.: Aufsätze über Großsonntag, den Kollonitsch-Ehrenschild der Pechkirche u. a. (Gesch. des Verfassers); Mittheilungen des hist. Ver. f. Stmk., 19. Heft. Beiträge, 8. und 9. Jahrg.; Kaniz: Kathismus der Ornamentik; Kirchenjuch, Blätter des christl. Kunstvereines der Diöcese Seckau (Gesch. von Fräulein H. Paulasch); Kunstindustrie-Verein: Katalog der 5. Ausstellung 1872; Reichmann: Wegweiser auf dem Gebiete der deutschen Münzkunde (1866—68); Risch: 1 Bericht über die dem großh. mecklenburgischen Antiquarium von 1834—44 gewordenen Vermehrungen; Rudewig: Einleitung zu dem deutschen Münzwesen mittlerer Zeiten 1709; Ruschan: Eine Begräbnisstätte aus der Bronzezeit bei Villach; über ein altes Grab an der Mündung des Cajones (Beide Gesch. des Verfassers); Ruschin Dr., zur Kunde steierischer Städtewappen und Siegel (Gesch. des Verfassers); Entstehungszeit der österreichischen Landrechte, Universitätsfestschrift (Gesch. des Dr. Pichler); Das Neueste und Merkwürdigste von Maria-Zell; Melly: Beiträge zur Siegelkunde des Mittelalters; Monnaies inédites impériales Romaines, grecques et coloniales; Montelius: Bronsaldern i norra och mellersta sverige, 1872; Morelli: Columna traiana, 1752*; Münch: Die Münzsammlung des Cantons Aarau, 1872; Messelmann: Die orientalen Münzen des akademischen Münzkabinetes in Königsberg, 1858; Neumann: Beschreibung der bekanntesten Kupfermünzen. Hefte 30 und 31. Overbeck: Geschnittene Steine aus Alexandria; Pervanoglu: Das Familienmahl auf altgriechischen Grabsteinen. Peinlich Dr.: Jahresbericht des I. Staatsgymnasiums (Gesch. von Dir. Dr. Peinlich); Piper Dr.: Ueber die Gründung der christl.-archaeologischen Kunstsammlung bei der Universität Berlin 1851; Prokešch-Dsten. Nichtbekannte europäisch-griechische Münzen; über die Münzen Athens 1848; Pütz: Grundriß der Geographie und Geschichte, 3 Bde.; Querfurth: Kritisches Wörterbuch der heraldischen Terminologie; Ring: Tombes celtiques d'Alsace 1870*; Schöne- mann: Zur vaterländischen Münzkunde vom 12. bis 15. Jahrhdt. 1852; Staatswappen aller Länder der Erde; Tomberger: Heimatkunde des Hgth. Steiermark; Wagner: Universae phraseologiae lat. corpus (Gesch. von J. Socher); Wartinger: Kurzgefaßte Geschichte der Steiermark, 1853; Wattenbach: Anleitung zur lat. Palaeographie, 1872; Weiß Dr.

J. V.: Byzantinische Geschichten von Gfrörer (Gesch. des Herausgebers); Wieseler; Die Sammlungen der Georg-August-Universität, 1859; Winkler: Die deutschen Reichskleinodien. Ihre Bücher-Kataloge sendeten: Asher, Carlebach, Eger, Heckenhauer, Heimburge, Jungfer, Killinger, Kemperg, Kist und Francke, Kringe, Schmidt, Stargard, Steinkopf, Weigel.

Die Sammlungen oder die Bibliothek benützten oder Auskünfte wünschten die Herren: Prof. A. Bank, Stadtrath Dr. Feill, Bildhauer Gapp, Stud. E. Hussak, Prof. Raas, kais. Rath Dr. Knabl, Herr Kuhl, Dr. Arnold Luschin, Prof. Macun, Stud. phil. Magolich, Stud. Mauerhofer, Gynn.-Supplent Müller, Gynn.-Prof. Koszok, Museal-Adjunkt J. Rumpf, Th. Unger, Stud. phil. Urbancic, Univ. Prof. D. J. V. Weiß.

Durch Vermittelung des Cabinetes erhielt die Universitäts-Münzensammlung 25 Münzen und Medaillen der Joanneums-Doubletten (2 S., 23 R., meist Italien) Dr. Güglaff zu Amsterdam einen colorirten Entwurf des Kepler'schen Stammwappens und des 1623 gebesserten Wappens der Müller von Mühleck: das germanische Museum: 1 Gypsabguß des Grabsteines für Ulrich von Riechtenstein zu Frauenberg (vgl. 60. Jahresbericht S. 33, Z. 19) in Originalgröße ausgeführt von dem Bildhauer W. Christen zu Grätz, Gesch. des steierm. Landesauschusses. 1 eben solchen Abguß kaufweise das Museum Franzisko-Carolinum zu Linz und die fürstlich-schwarzenbergische Güter-Verwaltung zu Judenburg; Nachrichten von zu beziehenden Abgüssen das römisch-germanische Museum zu Mainz, das k. k. Museum für Kunst und Industrie zu Wien, das k. bairische National-Museum zu München, die Landesmuseen zu Salzburg und Klagenfurt, Innsbruck, Laibach. Sr. Durchlaucht dem Fürsten Johann Adolph von und zu Schwarzenberg, Herzoge von Kruman, k. k. geh. Räte und Ritter des Nleßordens rc. rc., gebührt für die gütige Gestattung des Abgusses der aufrichtigste Dank aller Alterthumsfreunde; gleichfalls hat sich der fürstliche Verweiser Hr. Gregor Richter zu Frauenburg durch eifrige Förderung der Arbeiten sehr verdient gemacht. D.-St.-Arzt Dr. Hönlisch erhielt Zeichnung und Inskriptioncopie von dem Grabsteine des Cardinal-Primas von Ungern Leopold Grafen von Kollonics in der Nordmauer der Salvatorkirche zu Presburg durch D.-M. Prof. J. Konyöki (vormals Ellenbogen) zu Presburg, Corresp. der k. k. Centralcommission: Hauptm. W. Vöheim zu Tulln 16 Münzen von Italien und Jonien als Tausch aus der Doublette-Sammlung, welche letztere insbesonder in Folge der Attems'schen Münzen-Schenkung bedeutend anwuchs. Numismatiker Th. Rhode zu Wien, Specialist in Aurelianus (1800 St.), über Aurelianus-Münzen mit SIS und NIEZ. — Hr. Contre-Admiral W. R. v. Breisach in Grätz über die, in seinem Eigenthume befindliche Bronze-Statuette des ruhenden Herkules, ausgegraben 1805 zu Aquileia. Dieselbe ist 33.3 CM. hoch, 5 Pfd. 4 Loth schwer, der nach rechts stehende unbärtige Halbgott stützt sich unter der rechten Achsel auf die knotige Keule, welche zugleich die Chlamys einstemmt, diese schlingt sich rückwärts hinab bis zum linken Beckenbein und um die linke Hand. Der rechte Fuß ist manivriert über den linken gekreuzt; in den Augen, in den Keuleknoten Silbereinsatz, in der Chlamys Spuren von Vergoldung. Die Stylisirung abweichend von dem farneßischen Herkules und allen bekannten Darstellungen, weit entfernt von der verbreitetsten Musealform des Herkules Oppermann, Copie nach Duatas (in

(vgl. *Échel* *Doct.* II. 39, 41; IV. 293, 294; 2; *Vaillant* *num. graec.* 129, *Pellerin Mélang* II. 289, *Haym* II. 336.) Diese Münze fehlt in *Échel* a. a. O. und *Cat.* I. 74, am ähnlichsten noch *Mionnet* I. 407, 294, *Wellenheim* I. 70, N. 1528, jedoch *Caracalla* und erstes *Neoforat*, und ist die einzige aus steierischen Funden nachgewiesene *Perinthos*-Münze, sich anreihend an die pettauere Ortsmünzen von *Alexandria*, *Constantinopolis*, *Dacia*, *Neapolis*, *Nemausus*, *Nicaea*, *Nicopolis*, beziehungsweise *Roma*, *Stobi*, *Syracusae*? und *Viminacum*. — *Th. Mommsen* in *Berlin* berichtete die Lesung der pettauere Ziegelinschrift, *Steiner* Nr. 3233; sie ist nicht *Regionsinschrift*, sondern nennt einen Namen, etwa *C IV li LV eilli*. — *Baronessa von Thinnfeld* berichtete über Ausgrabungen bei *Peggau*, den *Menschenschädel* und *Knochen* aus der Grabstelle des *Sabinus Maseulus* 1828 *Steiner* Nr. 2885, und über ein in *Žitov* bei *Deutschfeistritz* ausgegrabenes, wahrscheinlich nach *Augsburg* verkauftes *messerartiges Beil*. — Der *Vorstand* der *städtischen Kasse* im *Stadthause* über 1 *Sonnenuhr-Rästchen*, *Holz*, auf 4 *Seiten* *Reliefs*, das *Wappen* mit der *Jahrzahl* 1621 und der *weitläufigen* *Inscription*, *weisend* auf *Walthasar Freiherrn* von *Thannhausen* auf *Oberfladnitz*; — *Landesausschußrath* *Graf Kottulinsky* über eine, unter dem *Fußboden* des *Secretariats-Saales* im *steierm. Landhause* gefundene *Messing-Medaille* auf die *Krönung* *Ludwig XV.* zu *Rheims* 1723; — *Hr. Berwieser Socher* zu *Gradenberg* über *Römersteinfunde* beim *Neuhäusler* im *Dswaldgraben* oberhalb *Rainach*, gelegentlich seines *Geschenkes* von 100 *Büchern* (*Lexika*, *Reisebeschreibungen*, *Grammatiken*, *Geschichte*, *Schöngeistiges*), welche zum größten Theile der *Johanneumsbibliothek* (54), zum Theile an den *steierm. Volksbildungsverein* überantwortet wurden; — *Prof. Terstenjak* in *Marburg* über eine *Glockeninschrift* des 15. *Jahrhundertes*; — *Privatier Steiger* aus *Bern* gab zur *Einrichtung* und *Unterjuchung* das *prachtvoll* *ausgestattete* *Kapier* des in der *französischen* *Invasionszeit* hochverdienten *Schultheißen* *Steiger* aus *Bern*, durch seine *künstlerische* *Arbeit* und *eigenthümliche* *Constructionsform* (*Hofdegen* mit *Eiselschuf*) für ein *schweizer* *Museum* höchst *wichtig*; die *dreischneidige* *Klinge* 80 *Em.* lang, unten auf 17 *Em.* blau *angelaufen*, mit *Aetzungen* und *Feuervergoldung*, *Arabesken* und *inzwischen* je ein *Palmengeniuss*; vom *Stichblatt* bis zum *Degenknopf* 16 *Em.* auf dem *Stichblatt* *beiderseits* *Reliefs* aus dem *Eisen* *herausgeschnitten* auf *gepunztem* *Goldgrunde*, die *gleiche* *Arbeit* auf den *Griefstiel*, bis zur *Bogeneinmündung*, im *Bogen* selbst und auf dem *Degenknopf*; *Arbeit* vielleicht von *J. Barthol* in *Augsburg*, oder *Ph. Jakob Jäger* ebenda, *gestorben* 1766 (*Vergl. Sammlung Merville* bei *Demmin* III. 410, N. 79, N. 78) — *Frau Dr. Foregg*, *Besitzerin* des *Generalhofes* nächst *Krotteuhof* vor dem *Buchkogel*, gab *Mittheilungen* über in der *Umgebung* *vermuthete* *Hügelgräber*, sowie *Küststücke* mit *Menschen- und Pferdegerippen*, *ausgegraben* im *Walde* des *Plattl*. — *Herr Karl Ritter v. Pichl* zu *Eggenwald* über *Grabbügel* bei *Humersdorf* und in *Glasbach* bei *Kadkersburg*; — *Uhrmacher G. Müller* über 1 *Messingplättchen* (*Siegelentwurf*) mit *Schrifttheilen*, wie *S.CZK 113—BVCZIE* etc., *aufgegraben* 1872 in einem *Garten* an der *Kend* in *Gräß*; — *A. Tschurtschenthaler* zu *Kienz* über den *Fund* eines *Kupferfessels* mit *römischen* *Bronzemünzen* auf dem *Ortbühl* bei *Kienz*, gelegentlich des *Bahnbaues*; — *Univ. Prof. Dr. J. B. Weiß* über eine *reiche* *Sammlung* *byzantinischer* *Bleistigel* von *Mortmann*, *rue de Benedetto* 14 zu *Constantinopel*; — *Hr. A. Forster* zu *Marburg* über eine in seinem *Besitze* *befindliche* *Wachsarbeit*, *Christuskopf*, 17. *Jahrhundert* (*vergl. 60. Jahresbericht*, S. 35); der *Gemeinderath* der *Hauptstadt* *Wien* lud ein

zur Besichtigung der historischen Ausstellung, welche während der Welterposition den Fremden wie den Einheimischen ein Bild der Entwicklung Wiens von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart bieten soll (Pläne und Ansichten, Ereignißbilder, Porträts, Zeit-, und Costümebilder, dann Denkmäler in Stein, Holz, Metall, Erzeugnisse kunsthistorischen Werthes, Rechtsdenkmäler, Medaillen und Gedenkmünzen.) Eine ähnliche Einladung sandte die wiener numismatische Gesellschaft inbetreff ihrer beabsichtigten Exposition der Währungen aller Zeiten und Länder nach ihrer historischen Entwicklung unter Zusage 5facher Werthversicherung; — Hr. Kapl. A. Meixner zu St. Veit gab mehrfache Nachrichten über Hügelabgrabungen zu Mirsdorf unter Heiligenkreuz, zu Großfeiting, Durchmesser 12°, Höhe e 4°, mit Kohlen- und Thonresten; über ähnliche „Högel“ beim Thorschuster, im Kleinselgitsch, bei Großfeiting, im Krumphtesl-Walde nächst der Straße, über Baurümmel am linken Stiefingufer auf dem Pesendorfer-Ader, über einen Crociato, Fund von Großfeiting 1870: Sanctus Marcus Ven. 140, Anton Priol dux ven. G.R. und 1 Markstein bei Siebing mit dem Pfeilzeichen, endlich 1 Aschenkiste zu Altenmarkt, — Frau Gollub zu Baierdorf gab zur Einsicht eine „windische Bibel“ des Dalmatinus, Wittenberg 1584, mit reichlichen Holzschnitten und einem slovenischen Pergament-Autograph von 1597, lautend: Leto Biblio Semest, Letu spodai || podpissan, Muimu Strizu inu do- || brimu Bratu, Blashu poduersh- || niku shenkal, Hdobrimu. || smishsleniu inu flissig braniu || ta 24: dan Maya || F: G: V. T. R: || Juri Schackh m. p.; — Prof. Dr. Floris Romer zu Pest erstattete Nachrichten über des ungerischen National-Museums Vorrath an friesischer Denaren, über 130 Spezies, aus Topffunden zu je 600—1000 Stück; — Zimngießermeister Enzel über einen Zunftbecher, der Gemeinde Andritz gehörig; Herr Ob.-Lieut. Vech-Widmanstetter über die Medaille und die Familiengeschichte des Franz Ygelschhofer 1564; über das von L. Medes in Ulm photographirte Grabmal der Margarethe Häfner, geb. Widmanstetten, † 14. März 1594, begraben zu Nellingen, dem Stammorte der Widmanstetten (vgl. Damiisch Leichenzug, S. 24—29); über Joh. Alb. Widmanstetter, des Hauses typographische Leistungen und Sammlungen, das regensburgische Steinschriftmal für Joh. Alb. Widmanstadius, von Dr. Hefner 1849 (Verhandlungen d. h. V. f. D.-Pfalz XIII 39) für römisch gehalten u. m. a. Endlich Graf Octave Lippe-Weissenfeld gab zur Einsicht eine aus der Kasumovskij'schen Sammlung stammende Bronze-Viga, Fundstück von Pompei oder Rom, die Pferde an 6 Cm. lang, der Wagenlenker an 5½ Cm. hoch, etwa Provinzarbeit des 3.—4. Jahrhunderts.

Verzeichnisse und Sammelreihen von Münzen gaben zur Einsicht die H. Dr. L. Eger in Wien, Münzcomptoir der Lothringerstraße Nr. 5 (schöne und seltene Griechen, mehrere Tnebita); Uhrmacher G. Müller, (1 Adnamet, 1 J. U. Eggenberg 1629, 1 Leopold für Steiermark 1669, Gulden, Thalergröße); Jos. Miklaucic, in Triest, Lebzelter Franz Sirt zu Mariazell, (509 Stück, an 108 Silber, wenige antik, meist Kleinbronzen des 4. Jhrhdts.) Ad. von Oberndörffer aus München, (4facher Eggenberger); Univ.-Prof. Dr. Weiß, (2 Matapane des 13., 14. Jhrhdts.); A. Heß in Frankfurt a. M. (große Serien, namentlich griechischer Münzen, 1 Syracusae-Medaillon, bietet für den Maximianus-Aureaus, S. 24 in Tausch 200 Fres.) In Tausch hinausgegeben wurden 135 Münzen der Doublettensammlung (48 antik, 87 modern, davon 3 Silber) und 5 Papiergeldstücke.

Auf Landesbereisungen untersucht wurde die Fundstelle nächst St. Stephan am Gratkorn bei Gratwein, wo am 25. März 1872 gelegentlich der Canalaushebung für die Papierfabrik südwestlich vom Hause Nr. 2 (Bachschuster) zwei menschliche Skelette, am 26. März sich weitere 3 Skelette gefunden hatten, wagrecht liegend, mit den Köpfen im Westen, den Füßen im Osten, 1 bis 2 Fuß Zwischenraum, 3 Fuß tief unter der Erde. Fabriksarzt Mgstr. Niederfrieniger schätzt nach den Zähnen und der Röhrenknochen-Größe den einen der Männer auf $6\frac{1}{2}$, Größe und 40—50 Jahre Alter, den andern auf $5\frac{1}{2}$, Größe, 20—30 Jahre Alter. Bei einem Gerippe lag in der Gegend des rechten Hüftbeines ein Stück Blech mit Ornamenturung des 17. Jhrhdts. (Engelsköpfe und Gewinde, Zeit um 1650 bis 1700), bei einem anderen mehre blaue hanfkorngroße Glasperlen, in einem der Knöpfe angeblich ein Nagel, neben den Brustwirbeln ein Medaillon, Blech mit Glaswänden, unter denen zuerst ein mit Lettern bedruckter kleiner Papierstreifen von 3 Mm. Tiefelage sich zeigte, welcher mehrfach auseinandergelegt in einer Länge von 15 Cm. und 29 Mm. Breite ein 60zeiliges Sautz-Johannis-Evangelium darbot, mit seiner Schreibart, „vnd, vund, ihm, zeugnuß, kompt, dise, seynd, Genad“ zc. auf die Druckzeit des 16. Jahrhundertes deutend; endlich lagen neben den Beckenknochen zwei Kettchen-Bruchstücke, an 94 Mm. lang, und etliche Eisennägel, Gewebtheile. Welches Ereigniß, nicht wohl vor Jahr 1700, gab fünf älteren und jüngeren Männern, hier an einsam abgelegener Stelle, ziemlich fern von Kirche und Dorf, eine gleichzeitige, nicht ohne Ordnungssinn zubereitete Grabstätte; militärische Execution, Contagion, Verunglückung bei Sprengungen des naheu Felsblockes? — Untersucht wurden ferner die Fundstätten römischer Denkmäler zu St. Stephan, Gratwein, die Stelle beim „breiten Kreuz“, Straßengel, Burgruine Keun (der Eingangsthurm zur Hochburg schon vollends gespalten, der Fensterstein oben nächst der rothen Bemalung zum Abfallen bereit). Begangen und in Betreff römischer Schrift- und Reliefssteine untersucht wurde das Gebiet von Salla, Graden, Eckberg bis zur bekannten Fundstelle beim Neuhäusler im Oswaldgraben. Während Kalksteinbrüche überhaupt in diesem Rayon reichlich vorkommen (so der des Blösch zu Boitsberg tief im Graben, der des Graben-Neuhäusler oberhalb Rainach, dann jenseits des Eckbergwirthes unter dem Roßbachkogel gegen Graden, dann von da bachabwärts vor und hinter den Mitsch'schen Hämmern, besonders längs der Stubalm-Strasse bei Salla, wo allenthalben weiße Platten bis in den Thalbach hinein lagern), findet sich die Hauptzahl gemeißelter und vorgerichteter Steine hier im Oswaldgraben, worüber Muchar Gesch. I. 404, und Knabl Mitth. VI. 147; altbekannte und neu eingemauerte Bau- und Reliefsstücke wurden gemessen und beschrieben, die 2 Inschriftsteine (Steiner Nr. 2933, 2934) revidirt und der letztere berichtigt als OS || X^E, endlich Muchar's Stück Taf. VIII Nr. 2 und 5 nicht vorgefunden. — Zu Seckau bei Leibnitz wurde mit freundlicher Gestattung der fbiisch. Gutsverwaltung eine Probe-Abklatschung der daselbst angesammelten römischen Schriftsteine vorgenommen, die Tumuli nächst der Landschaftsbrücke begangen (der eine im Umfang unten 190 Schritte, hoch 30 Schritte längs der Neigung, oberer Umfang 80 Schritte und Kreisdurchmesser 26 Schritte), ebenso der Hausknecht-Kogel bei Leitring, Fundort von Thon- und Metallstücken, worunter neuestens ein Schwert; erste Zeichnung genommen wurde von einem Grabstein-Relief (Trauergeniuss und weibl. Büste) im Hofe des Sagerwirthshauses neu eingemauert, hoch 80 Cm., breit 50—78 Cm.; Reliefsstücke von jenseits der Landschaftsbrücke gemessen und beschrieben; zu Pettau wurde revidirt die Kokoľ'sche

Münzensammlung (an 700 Stück, die antiken ausschließlich pettauer Fundstücke, 1 Aemilia, Großbroncen seit Claudius, schöne Typen des 3., 4. Jahrh., 1 einseitiger Silberpfennig mit SL aus dem feistriger Funde) und der im 60. Jahrsb. S. 34 angezeigte Schriftstein des M. Ulpus Priscianus in Kofols Schener liegend; zu Marburg endlich wurde in N. Massatti's Ankaufs-Commandite eine Münzenserie durchgesehen und daraus erworben.

Der historische Verein für Steiermark gestand wie bisher die regelmäßige Darlehnung seiner einlaufenden Druckschriften zu, ebenso die Direction des archäologischen Cabinetes der k. k. Universität; insbesondere gebührt der Centraldirection der k. k. a. p. Südbahn, Rudolphs- und Rößlacher-Bahn für die Liberalität, womit sämtliche ununterbrochen durch vier Jahre die temporaire Freifahrt gewährten und die archäologischen Landesstudien förderten, der aufrichtigste Dank.

Der Vorstand, vom Landes-Ausschusse mit Director Edlen v. Scheiger in die Commission berufen zur Herstellung neuer Inventarien für das l. Zeughaus, veröffentlichte eine in 100 Separat-Abdrücken an die großen Museen, die bekanntesten Antiquariate und den heimischen Besitzadel versendete kurze Studie „Ueber das gräcker Landschaftszeughaus“ und las als Universitäts-Professor im Winter- und Sommersemester 1871—72 über „Geschichte des griechischen Münzwesens“ 2 Stunden die Woche; über „Talent, Drachme, Obolus; As, Denarius, Quinarus, Sestertius u. aus Stellen der Classifier und der Univ.-Münzen-Sammlung erklärt“, 2 St.; — „Die christlichen Inschriften der Römerzeit“, 1. St.; — „Deutsche Dichterwappen des 13. bis 19. Jahrhunderts“, coll. publ., 1 St. — Dr. phil. N. Kohn, Adjunkt des M.-N.-Cabinetes und approbirter Gymnasiallehramts-Candidat, Mitglied des histor. Ver. für Steiermark, veröffentlichte eine Inhaltsübersicht der durch ihn geordneten Münzensammlung des k. k. II. Staats-Gymnasiums in Grätz und eine Mittheilung „über eine seltene Justinians-Goldmünze der Gymnasial-Sammlung“ in dem Jahresberichte des k. k. II. Staats-Gymnasiums 1872.

D. Landschaftliche Joanneums-Bibliothek.

Zu Ende des Jahres 1871 besaß die Bibliothek 70.534 Bände und Hefte. Der Zuwachs im Jahre 1872 beträgt 512 Bände und 249 Hefte, zusammen 761 Bände und Hefte. Es ergibt sich sonach mit Ende 1872 ein Stand von 71.295 Bänden und Heften. In diesem Jahre haben von Seite der verschiedenen Vereine keine Ablieferungen stattgefunden. Der bedeutende Zuwachs, welchen die Bibliothek alljährlich durch die Ablieferung des bestandenen Reserves eines erhalten hatte, ist durch die eingetretene Auflösung dieses Vereines ganz hinweggefallen.

Die Veräußerung der Doubletten hat theils durch die von ausländischen Antiquarhandlungen geschehenen Ankäufe, als durch die in den Monaten Februar — Mai stattgefundene Versteigerung in diesem Jahre einen Ertrag von 983 fl. 86 kr. ergeben.

* Die im Jänner 1873 stattgefundene Versteigerung und Veräußerung der übrig gebliebenen Doubletten ergab einen Erlös von 503 fl. 14 kr. 6 ft. W.; somit betrug der Erlös im Ganzen 1487 fl. 6 ft. W.

Von dem neuen Vocabularge waren bis Ende des Jahres 1872 bereits 7 Bände fertig. Da die Neuauflage dieser Kataloge gleichzeitig zur Herstellung einer strengeren, den Fortschritten der Wissenschaften entsprechenden systematischen Einreihung und Aufstellung benötigt wird, so müssen jedem einzelnen Bande des neuen Vocabularges umfangreiche und eingehende Vorarbeiten vorangehen.

Durch Beschluß des hohen Landtages ist der Gehalt des Bibliothekars um 200; also auf 1200 fl. ohne die Dezzenzalzulage, jene des Scriptor's um 200 fl., also auf 1000 fl. erhöht worden. Statt des zum Amanuensis ernannten Dr. Fischer wurde Hr. Andr. Senekovič zum Aushilfsbeamten bestellt.

Die Benützung der Bibliothek mittelst des Besuches in den Lesezimmern weist eine Zahl von 8350 Lesern auf, wobei berücksichtigt werden muß, daß die Lesesäle während der Versteigerung durch längere Zeit geschlossen bleiben mußten. Die Zahl der Entlehnungen über Hause beträgt 2785.

I. Ankauf. *

1. Sprachwissenschaft.

Wuttke: Geschichte der Schrift und des Schriftthumes I. — Kurzgefaßtes Lehrbuch der Gabelsberger'schen Stenographie. 5. Auflage. — Gabelsberger: Neue Vervollkommnungen der Stenographie. 2 Bde. — Aristoteles: Politica et œconomica (edit. stereotyp). — Sophocles, erklärt von Schneidwin. — Thukydides: Syngraphie. (Mit Anmerkungen von Krüger. I. 3. 4. — Teuffel: Geschichte der römischen Literatur. — Seyffert: Übungsbuch zum Uebersetzen aus dem Deutschen in's Latein. — Callustius, Werke, übersetzt von Rückgaber. — Tacitus, Werke, deutsch von Roth. 6. Bändchen. — Tacitus: Germania (illustr. Krüger). — Grimm: Deutsches Wörterbuch. IV₁, Bief. 5, IV₂, Bief. 5. — Dhermüller: Deutsch-keltisches Wörterbuch. 2 Bde. — Stamm: Ulfilas. 2. Auflage. — Potočnik: Grammatik der slovenischen Sprache. — Murko: Theoretisch praktische Grammatik der slovenischen Sprache. 2. Auflage.

2. Geschichte und ihre Hilfswissenschaften.

Bibliotheca historica 1871—2. — Historische Zeitschrift (Sybel). 27. und 28. Bd. — Haumer: Historisches Taschenbuch, fortgesetzt von Riehl, 1872. — Weber: Weltgeschichte IX₂, X₁. — Weiß J. B.: Weltgeschichte. V. — Weiß H.: Geschichte der Tracht und des Geräthes. III. (Schluß). Marquardt u. Mommsen: Römische Alterthümer. I. — Huschke: Das römische Jahr. — Nitsch: Die römische Annalistik. — Röh: Die Proklamtion des Amasis an die Cyprier. — Bibliotheca geographica 1871₂, 1872₁. — Zeitschrift der Gesellschaft der Erkunde zu Berlin (Koner) 1872. — Geographische Mittheilungen (Petermann). 1872, mit Ergänzungen 31/34. — Kohl: Völker Europa's. 1. — Bed: Jahr-

* Eine Ablieferung Seitens der wissenschaftlichen Vereine hat in diesem Jahre nicht stattgefunden.

ten und Abenteuer zu Land und zur See. — **Arnd**: Geschichte der Gegenwart. III. — Geschichte der europäischen Staaten, [Heeren u. Ukert, (Plathe, Geschichte von Sachsen.)] III. — **Sybel**: Geschichte der Revolutionszeit IV. 2. — **Müller**: Politische Geschichte der Gegenwart. V. — **Hettner**: Literaturgeschichte des 18. Jahrhunderts. 4 Bde. — **Inama Sternegg**: Untersuchungen über das Hoffsystern im Mittelalter. — Jahrbücher deutscher Geschichte (Winkelmann: Philipp von Schwaben und Otto IV. von Braunschweig). — Chroniken deutscher Städte. X. — **Stein**: Geschichte Konrad's I. von Franken. — **Kolbe**: Erzbischof Adalbert I. von Mainz und Philipp V. — **Schirrmacher**: Die letzten Hohenstauffen. — **Grünhageu**; Hussitenkämpfe in Schlesien 1420—1435. — **Ullmann**: Franz v. Sickingen. — **Janko**: Freiherr von Schwendi. — **Fock**: Letzte Zeiten pommer'scher Selbstständigkeit. — **Weyhe-Simke**: Die historische Persönlichkeit des Max von Piccolomini. — **Kanke**: Ursprung des 7jährigen Krieges. — **Gödeke**: Grundriß der Geschichte deutscher Dichtung. III. 4. — **Schirrmacher**: Beiträge zur Geschichte Mecklenburgs. — **Ruthner**: Kaiserthum Oesterreich. Bfg. 7—16. — **Glatzer**: Oesterreich in Ziffern. I. — **Wurzbach**: Biographisches Lexikon des Kaiserthumes Oesterreich. XXIII. — **Brunner**: Humor in der Diplomatie und Regierungskunde des 18. Jahrhunderts. — **Richter**: Prinz Eugen von Savoyen. — **Arnetz**: Josef II. und Leopold von Toscana (Briefwechsel). — **Vivenot**: Vertrauliche Briefe des Freiherrn von Thugut. — **Helfert**: Maria Louise. — **Helfert**: Geschichte Oesterreichs vom Ausgange des Wiener Oktoberaufstandes. 3 Bde. — Urkundenbuch des Landes ob der Enns. 4 Bde. — **Bojerth**: Geschichtsquellen von Kremsmünster. — **Rauschenfels**: Bilder mit Staffagen aus dem Kärntner Oberlande. — **Památky** archæologiké a mistopisné (Zap.) IV/₁, seš. 4. — **Palacky** Zur böhmischen Geschichtschreibung. — **Palacky**: Beiträge zur Geschichte des Hussitenkrieges. I, 1. — **Krajner**: Ursprüngliche Staatsverfassung Ungarns. 2 Bde. — **Schanz**: Der Montcenis-Tunnel, seine Erbauung und seine Umgebungen. — **Jonckbloet**: Geschichte der niederländischen Literatur. 2 Bde. — **Nodenberg**: Studienreisen in England. — **Herrmann**: Rußland unter Peter dem Großen. (Zeitgenössische Berichte aus der Geschichte Rußlands.) — **Beer**: Die erste Theilung Polens, mit einem Bande Dokumente. — **Laube**: Reise der Hanja in das nördliche Eismeer. — **Heuglin**: Reisen nach dem Nordpolarmeere I. — **Vambéry**: Geschichte Bokhara's. 2 Bde. — **Shaw**: Reise nach der hohen Tartarei, Jarkand und Käschghar. — **Schlagintweit-Sakunlünski**: Reisen in Indien und Hochasien III. — **Appun**: Unter den Tropen. 2 Bde. — **Semper**: Die Palau-Inseln im stillen Ocean.

3. Erziehungskunde.

Zeitschrift für mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterricht. (Hoffmann.) 1872.

4. Philosophie und Theologie.

Darwin: Ausdruck der Gemüthsbewegungen bei Mensch und Thier.

5. Mathematisch=physikalisch=technische Wissenschaften.

Dronke: Julius Plücker, Professor der Mathematik und Physik. — Boehmer: Geschichte der Entwicklung naturwissenschaftlicher Anschauung in Deutschland. — Journal für reine u. angewandte Mathematik (Vorshardt), Bd. 74 und 75; Mathematische Annalen (Leibsch und Neumann). V. — Jahrbuch über die Fortschritte der ges. Mathematik. II. 1. 2. — Annali di matematica (Brioschi). II. Serie V. 1/3. — Journal de mathématiques (Liouville). 1872. — Jakobi: Mathematische Werke. III. — Leibsch: Theorie der binären algebraischen Formen. — Helmert: Ausgleichsrechnung nach der Methode der kleinsten Quadrate. — Plücker: Theorie der algebraischen Curven. — Wenk: Grundlehren der höheren Analysis. — Hesse: Die Determinanten. — Joachimsthal: Anwendung der Differentialrechnung auf die Theorie der Flächen- und Raumcurven. — Kossak: Additionstheorem der ultrarelliptischen Functionen, 1. Ordnung. — Rosanes: Untersuchungen in Betreff unserer Anschauung vom Raume. — Schlegel: System der Raumlehre I. — Heger: Elemente der analytischen Geometrie. — Frischauf: Absolute Geometrie nach Volvai. — Staudigl: Neuere Geometrie. — Bachmann: Lehre von der Kreistheilung. — Frauke: Die Dreiecksnetze 4. Ordnung. — Durége: Die ebenen Curven 3. Ordnung. — Serret Théorie nouvelle geometrique et mécanique de ligne a double courbure. — Hesse: Problem der 3 Körper. — Klingensfeld: Lehrbuch der darstellenden Geometrie I. — Burmeister: Beleuchtung geschnitten gestalteter Flächen. — Martius-Magdorff: Die körperliche Ecke. — Wehrle: Abhandlung über den Steinschnitt, 7. Viefg. — Lejeune: Traité pratique de la coupe de pierres 2 vol. — Poncelet: Traité de propriétés projectives des figures 2 volum. — Baujinger: Elemente der graphischen Statik. — Hartner: Niedere Geodäsie. 4. Auflage. (Schlußheft.) — Stampfer: Anleitung zum Niveliren. (7. Auflage.) — Höltzl: Die Auroide von Maudet und von Goldschmid. — Faye: sur la situation actuelle du bureau des longitudes. — Generalbericht über die europäische Gradmessung für 1871. — Zeitschrift für Mathematik und Physik (Schloemilch) 1872. — Archiv für Mathematik und Physik (Grunert). Bd. 54. — Die Fortschritte der Physik im Jahre 1868. — Die Natur (Me und Müller) 1872. — Thomson und Tait: Theoretische Physik I. 1. — Müller-Ponillet: Lehrbuch der Physik und Meteorologie. 1868—72. 3 Bde. — Rohrausch: Leitfaden der praktischen Physik. — Fried: Die physikalische Technik. — Newton (Wolfers) mathematische Principien der Naturlehre. — Wiedemann: Galvanismus und Elektromagnetismus I. 2. — Wittwer: Die Molekulargesetze. — Naumann: Molekularverbindungen nach festen Verhältnissen. — Prescott-Joule: Das mechanische Wärmeäquivalent. — Colnet-d'Huart: Mémoire sur la théorie mathématique de la chaleur et de la lumière. — Dippel: Das Mikroskop und seine Anwendung. 2 Bde. — Pietschmann: Der Photometer. — Annalen der Physik und Chemie (Poggendorff). 1872. — Annales de chimie et physique 1872. — Handwörterbuch der Chemie (Fehling) I. 5/7. — Wurtz Dictionnaire de chimie fasc. 11/13. — Stohmann und Engler (Bayen): Technische Chemie I. — Mädler: Geschichte der Himmelskunde, I. — Hasner: Tycho-Brähe und Kepler in Prag. — Budde: Zur Kosmologie der Gegenwart.

— Meibauer: Physische Beschaffenheit des Sonnensystems. — Résal: Traité élémentaire de mécanique céleste. — Heiss Atlas caelestis. — Bruhns: Atlas der Astronomie. — Astronomische Nachrichten (Peters). Bd. 79 u. 80. — Berliner astronomisches Jahrbuch (Förster) für 1872 und 1873. — Bruhns: Die astronomische Strahlenbrechung. — Schiaparelli: Astronomische Theorie der Sternschnuppen. — Klinkerfuß: Theoretische Astronomie, 2. Abtheilung. — Carl: Principien der astronomischen Instrumentenkunde. — Olbers (Enke u. Galle) Abhandlung über die Methode, die Bahn eines Kometen zu berechnen. — Frazer: Anleitung zur Zeichnung und Verfertigung der Sonnenuhren. 1792. — Hann, Hochstetter u. Pokorny: Allgemeine Erdkunde (astronomische Geographie, Meteorologie u.) — Bibliotheca mechanico-technologica 1871. 2. 1872. 1. — Mechanics Magazine 1872. — Dühning: Kritische Geschichte der allgemeinen Principien der Mechanik. — Wernicke: Lehrbuch der Mechanik I. — Klein: Die Principien der Mechanik. — Ritter: Technische Mechanik I. — Schellbach: Neue Elemente der Mechanik. — Mach: Geschichte und Wurzel des Satzes von der Erhaltung der Arbeit. — Heinemann: Rational-Theorie von der Bewegung des Wassers als Lehrbuch der Hydrodynamik. — Fuhrmann: Aufgaben aus der analytischen Mechanik, 2 Theile. — Bertram: Probleme der Mechanik mit Bezug auf die Variationen der Schwere. — Kühmann: Allgemeine Maschinenlehre IV, 1. — Reuleaux: Der Konstrukteur (3. Auflage). — Grasshof: Theoretische Maschinenlehre I, 1. — Hart: Die Werkzeugmaschinen für den Maschinenbau I. II 2. — Macquorn-Rankine; Théorie du vélocipède; — Sur les lois de l'écoulement de la vapeur. — Kerl: Repertorium der technischen Literatur II 1. — Repertorium der technischen, mathematischen und naturwissenschaftl. Journal-Literatur (Schotte). Register zum Jahre 1870. — Polytechnisches Journal (Dingler). Band 203 bis 206. — Polytechnisches Centralblatt (Schneidermann). 1872. — Polytechnisches Notizblatt 1872. — Jahrbuch der Erfindungen (Hirzel u. Gretschl). 1872. — Das Buch der Erfindungen, Industrie und Gewerbe, Bd. I—III. — Wochenschrift des niederösterreich. Gewerbevereines 1872. — Bulletin de la société industrielle de Mulhouse 1872. — Die Gewerbehalle 1872. — Chemisch-technische Mittheilungen (Elsner) 1871 u. 1872, mit Sachregister (1846—1871). — Schützenberger: Die Farbstoffe, 2 Bde. — Kraus: Kenntniß der Chlorophyllfarbstoffe. — Meißner: Maschinen für Appretur, Färberei und Bleicherei. — Berg- und hüttenmännisches Jahrbuch. XXI 1. — Percy: Metallurgie III. — Wedding: Eisenhüttenkunde. — Gaeßchmann: Aufbereitung II 3, und Atlas 7. — Rittinger: Erfahrungen, berg- und hüttenmännische, 1871. — Kermann: Studien über die Wärmeverhältnisse des Eisenhochofenprozesses. — Kerpely: Das Eisenhüttenwesen in Ungarn. — Tunnor: Die Montanindustrie in Schweden. — Höhere Ingenieurwissenschaften. Bd. II. — Der Civil-Ingenieur (Bornemann). 1872. — Zeitschrift des Vereines deutscher Ingenieure 1872. — Zeitschrift des Architekten- und Ingenieur-Vereines zu Hannover, XVIII (mit Beilage: Baudenkmäler Niedersachsens, 16. Heft). — Holzhey: Vorträge über Baumechanik, 1. 2. — Hagen: Wasserbaukunst, 2. Auflage. II. 1. 2. — Schmidt H.: Beiträge zum Brückenbau. — Laible-Schübler: Bau der Brückenträger I (3. Auflage). — Heider: Bau der schiefen Brücke über den Samfluß bei Steinbrück. — Merrill: Iron truss bridges for railroads. — Unwin: Wrought iron bridges and roofs. — Schmeidler: Geschichte des

deutschen Eisenbahnwesens 1/2. — Organ für Fortschritte des Eisenbahnwesens (Heuffinger) 1872. — Handbuch für specielle Eisenbahntechnik (Heuffinger). IV 1. — P e y h o l d: Fabrikation, Prüfung und Uebernahme von Eisenbahnmaterialen. — H e l m e r t: Uebergangscurven für Eisenbahngeleise. — R ž i h a: Lehrbuch der Tunnelbaukunst, 6. Bieg. — A n d r e e: Geographie des Welthandels I. II.

6. Naturhistorische Wissenschaften und Heilkunde.

Bibliotheca historico-naturalis 1871 2. 1872 1. — Archiv für Naturgeschichte (Troscchel). 37. Jahrgang. — Annales des sciences naturelles. Zoologie XV—XVI. Botanique XIV—XV. — L e u n i s: Schul-Naturgeschichte (Botanik). — M o l e s c h o t t: Untersuchungen zur Naturlehre der Menschen und Thiere XI 1. — W e i s m a n n: Einfluß der Isolirung auf die Artbildung. — S u z l e y: Grundzüge der Physiologie. — B e r n a r d: Physiologie générale. — Zeitschrift für Ethnologie (Bastian und Hartmann). IV und Supplement. — F r i e c h: Arbeiten der zoologischen Section zur Landesdurchforschung Böhmens. — M e y e r und M ö b i u s: Fauna der Kieler Bucht II. — S e m p e r: Reisen in den Archipel Philippinen II. 3. 4. — Zeitschrift für wissenschaftliche Zoologie (Kölliker und Siebold) XXII. — S c h m a r d a: Zoologie II 2. 3. — C l a u s: Grundzüge der Zoologie. (2. Auflage). 2/4. — T h o m é: Lehrbuch der Zoologie. — A l t u m und L a n d o i s: Zoologie. — L u c a e: Zur Morphologie des Säugethierschädels. — G e g e n b a u r: Untersuchungen zur vergleichenden Anatomie der Wirbelthiere III. — G i e b e l: Thesaurus ornithologiae I 1/2. — K o c h: Die Stellungen der Vögel 1/2. — L e y d i g: Arten der in Deutschland lebenden Saurier. — K ö l l i k e r: Die Alcyonarien I. — S c h u l z e: Bau und Entwicklung von Cordylophora lacustris. — K l e i n e n b e r g: Hydra. Eine anatomische Untersuchung. — M e i g e n: Systematische Beschreibung zweiflügliger Insecten. Bd. 8. und 9. — S i e b o l d: Parthenogenese der Arthropoden. — Malakozoologische Blätter 1872. — M a r t i n i und C h e m n i t z: Systematisches Conchylien-Cabinet. Bieg. 145—158, 208—214. — P f e i f f e r: Novitates conchologicae. Neue Folge I 4/7. — S o l b r i g: Struktur der Nervenlemente bei Gastropoden. — S o m m e r und L a n d o i s: Beiträge zur Anatomie der Plattwürmer I. — P r i z e l: Thesaurus litteraturae botanicae, (editio nova) 1/4. — Flora, botanische Zeitung 1872. — Linnaea (Garcke). Bd. 37 1/5. — Botanische Zeitung (Mohl und de Bary). 1872. — Oesterreichische botanische Zeitschrift (Stoffj). 1872. — Curtis's Botanical Magazine (Hooker). 1872. — Jahrbücher für wissenschaftliche Botanik (Pringsheim) VIII 3/4. — Arbeiten des botanischen Institutes in Würzburg (Sachs) II. — B r o w n: Miscellaneous botanical works 3 vol. — B a i l l o n: Histoire des plantes III 5/6, IV 1/2. — P f e i f f e r: Synonymia botanica. — P f e i f f e r: Nomenclator botanicus I. — M ü l l e r N.: Botanische Untersuchungen 1/3. — Botanische Abhandlungen aus dem Gebiete der Morphologie und Physiologie (Hanstein) II 1. — Beiträge zur Biologie der Pflanzen (Cohn) II. — R u d o l p h: Atlas der Pflanzengeographie. — R e i c h e n b a c h: Icones florum germanicae et helveticae XXII 13/14. — Arbeiten der botanischen Section zur Landesdurchforschung Böhmens II. (Čelakowsky: Flora von Böhmen.) — R n a p p: Pflanzen Galiziens und der Bukowina. — P a r l a t o r e: Flora italiana. 4 Bde.

— Crépin: Flore de Belgique. — Bentham: British flora. — Blanco: Flora de Filipinas. — Schweinfurth: Beitrag zur Flora Aethiopiens. 1. Abtheilung. — Carrière: Traité général des conifères 2 vol. — Strasburger: Coniferen und Gnetaceen. 2 Bde. — Engler: Monographie der Gattung Saxifraga. — David: Milchzellen der Euphorbiaceen, Moreen, Apocynen und Asclepiaden. — Kempelhuber: Geschichte und Literatur der Sichenologie III. — Brefeld: Botanische Untersuchungen über Schimmelpilze. — Jahrbuch für Mineralogie (Leonhard). 1872. — Geologische Karte der Schweiz nebst Beiträgen als Text, von Gerlach und Kaufmann. Kiefig. 9 und 11. — Kofscharov: Materialien zur Mineralogie Rußlands. Bd. 1/5 und 6 1/18. Atlas: Tafel 1/82. — Casaulx: Das Kieselige und Winzige in der Geologie. — Quenstedt: Petrefaktenkunde Deutschlands I 3/1. — Dunker und Zittel: Paläontographica XX 1. (3. 4. 5.) XX 2. (1. 2.) XXI (2—5.). — Sandberger: Land- und Südwasserconchylien der Vorwelt. Kiefig. 8 und 9. — Fritsch: Cephalopoden der böhmischen Kreideformation. — Kübler: Foraminiferen des schweizerischen Jura. — Weiß: Fossile Flora der jüngsten Steinkohlenformation und des Rothliegenden im Saar- und Rhein-Gebiete II. 2. 3. — Wiener medicinische Wochenschrift 1872. — Archiv für Anatomie, Physiologie und wissenschaftliche Medicin (Reichert) 1872. — Rezius anatomische Untersuchungen I. — Anatomische Studien (Haffe). Heft 1/3.

7. Landwirthschaftslehre.

Bibliotheca oeconomica 1871. 2. — Schöber: Allgemeine Landwirthschaftslehre, Buch 1/2. — Gasparin: Cours d'agriculture 6 vol. — Hecke und Krafft: Internationale Getreidemähmaschinen-Concurrenz. — Hallier: Pflanzpathologie. — Vogl: Nahrungs- und Genußmittel aus dem Pflanzenreiche. — Denák: Geschichtliche Darstellung der ungarischen Tabakskultur. — Löffelholz-Colberg: Forstliche Chrostomathie III 1. — Martiny: Die Milch, ihr Wesen und ihre Verwerthung. 2 Theile. — Koloff: Beurtheilungslehre des Pferdes und des Zugochsen. — Drechsler: Landwirthschaftlicher Pachtvertrag. 2 Bde.

8. Rechts- und Staatswissenschaft, Statistil.

Archiv für Civiljustizpflege (Schopf). N. F. I. — Oesterreichische Gerichtszeitung (Novak) 1872. — Sammlung von Landesgesetzen für Steiermark. Bd. 6/7. — Kirchstetter: Commentar zum österreich. allgem. bürgerlichen Gesetzbuche. — Kaiser v. Trauenern: Supplement zu Tschinkowitz Darstellung des politischen Verhältnisses der Herrschaften zur Staatsverwaltung in Steiermark und Kärnten I. II. — Leuzendorf: Handbuch für Steuerbezirksbeamte. 2. Theil. — Zimmermann C. W.: Die Diebe in Berlin. — Schopf: Die Todeserklärung und das diesfällige Verfahren. — Schopf: Verfahren in Auswanderungsfällen. — Schopf: Verfahren in geringfügigen Klags- und Streitsachen. — Bibliotheca oeconomica et statistica 1871. 2. — Zeitschrift für die gesammte Staatswissenschaft. 1872. — Heusler: Ursprung der deutschen Städteverfassung. — Jahrbücher für Nationalökonomie und Statistil (Hildebrand). Bd. 18/19. — Rundschau der Versicherungen (Masius). 1872. — Haushofer: Lehrbuch der Statistil.

9. Schöne Künste und Wissenschaften.

Zeitschrift für bildende Kunst (Litzow), mit Chronik 1872. — Künstlerlexikon (Meyer) I 10, II 1/3. — **K r a u s**: Die christliche Kunst in ihren frühesten Anfängen. — **L u c h s**: Schlesiſche Fürſtenbilder des Mittelalters. — **C r o w e** und **C a v a l c a s e l l e**: Geſchichte der italieniſchen Malerei. IV 2. — **V i o l e t - l e - D u c**: Dictionnaire raisonné du mobilier français III 3, IV, V 1. — **B u c h e r**: Die Kunst im Handwerk. — **K n g l e r**: Geſchichte der Baukunst V. 1/3. — **K u r z**: Geſchichte der deutſchen Literatur IV 16/20. — **W a d e r n a g e l**: Geſchichte der deutſchen Literatur, Supplement. — **G r i l l p a r z e r**, ſämmtliche Werke, 10 Bde. — **T i e d g e**, Werke, 9 Bändchen. — **P u f f**: Frühlingsgruß. — **H a u g**: Epigramme und vermiſchte Gedichte. 2 Theile.

10. Vermischte Schriften, Literatur- und andere Zeitungen.

Allgemeine Bibliographie (Brochhaus). 1872. — **E r l e k e**: Systematiſches Verzeichniß der Bücher zu ermäßigten Preiſen I. — **H i n r i c h**'s Verzeichniß der Bücher und Landkarten 1872. — **C o n v e r ſ a t i o n s - L e x i k o n** (Brochhaus), Supplement 2/20. — **E n e y c l o p ä d i e** der Wiſſenſchaften und Künſte (Erſch und Gruber) I. 91. 92. — **S l o v n i k - n a u e ſ n y** (Kieger) X 6/21. — Geſchichte der Wiſſenſchaften in Deutſchland, Bd. 11—13. — **A b h a n d l u n g e n** der k. Akademie der Wiſſenſchaften in Berlin 1871. — **M o n a t s b e r i c h t** der k. Akademie der Wiſſenſchaften in Berlin 1872. 1/11. — **A b h a n d l u n g e n** der k. Geſellſchaft der Wiſſenſchaften zu Göttingen 1871 und 1872. — **A b h a n d l u n g e n** der k. bairiſchen Akademie der Wiſſenſchaften, math. phyſ. Klaſſe XI 1; philoſ. philolog. Klaſſe XI 3. — **C o m p t e s r e n d u s** de l'academie des sciences à Paris 1872. I und II. — **L i t e r a r i ſ c h e s C e n t r a l b l a t t** (Zarndt) 1872. — **G ö t t i n g e r g e l e h r t e A n z e i g e n** ſammt Nachrichten 1872. — **B l ä t t e r** für literariſche Unterhaltung (Gottſchall) 1872. — **M a g a z i n** für die Literatur des Auslandes 1872. — **Philosophical Magazine** 1872. — **D i e D i o ſ k u r e n**. Literariſches Jahrbuch des erſten allgem. öſterr. Beamtenvereines. — **Z i m m e r m a n n**: Mildes und Wildes. — **D a s A u s l a n d** 1872. — **E u r o p a** 1872. — **U e b e r L a n d** und **M e e r** 1872. — **D i e G a r t e n l a u b e** 1872. — **A l l g e m. M o d e n z e i t u n g** (Leipzig) 1872. — **A u g s b u r g e r a l l g e m e i n e Z e i t u n g** 1872. — **H i ſ t o r i ſ c h p o l i t i ſ c h e B l ä t t e r** für das kathol. Deutſchland (Jörg und Binder). Bd. 69, 70. — **F l i e g e n d e B l ä t t e r** (München). Bd. 56 u. 57.

II. Schenkungen.*

1. Sprachwiſſenſchaft.

Vom k. k. Unterrichtsministerium: **K u r ſ c h a t**: Wörterbuch der lithauischen Sprache I. 1/5. — Von der k. preußiſchen Akademie der Wiſſenſchaften: **C o r p u s i n s c r i p t i o n u m l a t i n a r u m** (Mommsen) V 1. — Von der k. k. Statthalterei: **R. B. Slovarček na pomoč narodnemu duhovniſtvu**. — Vom l. Münz- und Antiken-Kabinet: **C u r a s**: Franzöſiſche Grammatik. — **G o z z i**: Il segretario moderno 1747. — Vom Hrn. Buchbinder Hörmann: **J a n e ž i č**: Unterricht in der ſloveniſchen Sprache für Deutſche.

* Duplicata wurden nicht aufgenommen.

2. Geschichte und ihre Hilfswissenschaften.

Von der k. k. Statthalterei: Bujoru: Reshelulu franco-teutonicu 1870/71 asc. 3—10; Bürgercorpscommando-Befehl zum Geburtsfeste Sr. Majestät (1872). — Vom Landes-Ausschusse: Archiv český VI. 26/27. — Von der k. k. Staatsanwaltschaft: Gfrörer: Byzantinische Geschichten I; Tomberger: Die ungarisch-österreichische Monarchie, 5. Auflage; Feill: Cardinal Salm und seine Friedenswerke; Ursprung und Geschichte von Mariazell; Bukowina mit spezieller Berücksichtigung von Czernowitz. — Von der k. k. Akademie der Wissenschaften in Wien: Archiv für österreichische Geschichte. Bd. 47 1/2.; Fontes rerum austriacarum, II. Abth., 35. Bd. — Vom Ausschusse des historischen Vereines in Großhessen: Archiv für hessische Geschichte, Bd. XII. 3. — Vom Verwaltungs-Ausschusse des Museum Francisco-Carolinum in Linz: Bericht pro 1871. — Vom Ausschusse des Vereines für siebenbürgische Landeskunde: Uebersicht der vom Vereine herausgegebenen, veranlaßten oder unterstützten Gruckschriften. — Vom Verwaltungs-Ausschusse des Ferdinandeums in Innsbruck: Zeitschrift für Tirol und Vorarlberg, III. Folge 17. — Vom historischen Vereine in Steiermark: Beiträge zur Kunde steirischer Geschichtsquellen, Jahrg. 9. — Vom Münz- und Antiken-Kabinete im Joanneum: Skizze von Wien (1786) 1/2; Lebensgeschichte Peters des Großen von Rußland (1784). — Von Hrn. Prof. Rogner dessen: Ueber J. Kepler's Leben und Wirken. — Von Hrn. k. k. Univ.-Prof. J. V. Weiß: Gfrörer: Geschichte des 18. Jahrhunderts IV. 1. — Von Hrn. Gymnasialdirector Dr. H. Peinlich dessen Jahresbericht des I. Staatsgymnasiums (mit dem Schluß der Geschichte dieser Lehranstalt). — Von Hrn. Ritter v. Staudenheim: Kolb: Kulturgeschichte der Menschheit, 2 Bde.; Allgemeiner großer Schraembl'scher Atlas (1800); Vischer Georg; Austriae super. geographica descriptio 1869; Mappa geografica regni Poloniae et magn. ducatus Lithuaniae 1772. — Vom Hrn. l. Rechnungsrath J. Sailer: Müller: Postkarte von Deutschland (1806); Zimmemann: Taschenbuch der Reisen, 1. 3—17.

3. Erziehungskunde. (Unterricht, Gymnastik.)

Vom k. k. Unterrichts-Ministerium: Jahresbericht desselben 1871. — Von der k. k. Statthalterei: Feittles: Grundzüge einer Reform österr. Staatsbibliotheken; Wretschko: Offenes Schreiben an Prof. Hartel; Schmirger und Wilhelm: Die Land- und Forstwirtschaftsschule an der technischen Hochschule in Graz; mehrere Jahresberichte von Lehranstalten. — Vom Landes-Ausschusse: Organisches Statut und Instruktion für die Lehrkräfte der technischen Hochschule am Joanneum. — Von der k. k. Staatsanwaltschaft: Disciplinarvorschriften für die l. Oberrealschule in Graz und Statuten mehrerer Vereine. — Von den Directionen der Lehranstalten in Steiermark ihre Jahresberichte.

4. Philosophie und Theologie.

Von der k. k. Statthalterei: Directorium Seccoviense, Romano-Lavatinum. Cisterciense, Voraviense, Benedict. St. Lamberti, geistlicher Personalstand des Bisthumes Seckau 1872; Patiß: Unterricht über das Gebet; Kosar: Katoliška cerkva in njeni sovražniki.

Tomaza Kempčana hoja za Kristom; Kochauf: Der Gerechte lebt aus dem Glauben durch die Wahrheit. — Von der k. k. Staatsanwaltschaft: Amer sin: Populäre Philosophie 2. 3; Duhovna hrána (1872); Beschwerde der gemäßigten Presbyter der evangel. Gemeinde zu Graz. Zur Ehre und Freude des göttlichen dreieinigen Vaterherzens. — Vom Münz- und Antiken-Kabinete am Joanneum: Hönn: Betrugslexikon. — Von Hrn. Zimmermann: Dessen Fastenpredigten für Menschen und Ultramontane.

5. Mathematisch=physikalisch=technische Wissenschaften.

Vom k. k. Unterrichts=Ministerium: Bericht der Innsbrucker Handels- und Gewerbekammer 1868—70.; Navigazione austriaca nell' estero 1869. — Von dem k. k. Ackerbau=Ministerium: Berg- und hüttenmännisches Jahrbuch der Bergakademien Przibram, Leoben und Schemnitz XX. — Von der k. k. Statthalterei: Lindner Übungsschule des Elementarzeichnens, Liefg. 1; Streißler: Geometrische Formellehre; Rollet: Ueber den Einfluß der Naturwissenschaften auf andere Wissenschaften; Wittel: Prospekt der Pension nach Schweizerart im Schloß Dornhofen; ferner: 2 Ausstellungs-Kataloge und 7 verschiedene Rechenschaftsberichte. — Vom Landes=Ausschusse: Zeitschrift des österreichischen Ingenieur=Vereines 1872. — Von der k. k. Staatsanwaltschaft: Friesach: Festrede zur Replerfeier; Rechenschaftsberichte; Statuten und Dienstordnungen. — Von der k. k. statistischen Centralcommission: Die Eisenbahnen der österr.=ungarischen Monarchie im Jahre 1869. — Von der k. k. Sternwarte in Wien: Annalen derselben, III. Folge, Bd. 18. — Von den Handelskammern in Wien und Graz: Berichte 1869/70. — Von der steierm. Landwirthschafts=Gesellschaft: Bericht über die in Graz 1870 abgehaltene Ausstellung. — Vom steierm. Gewerbeverein: Bericht für 1872. — Von der Administration der Zeitung „Vaterland“ Das Börsengeschäft. — Von der Actiengesellschaft Leykam=Josefsthal: Schreibkalender für 1871 und 1873. — Von der Ferstl'schen Buchhandlung: Polygraphisches Centralblatt Nr. 21, die Sennefelder=Feier betreffend. — Vom l. Rechnungsrath Hrn. J. Sailler: Leuchs: Farbenbereitung; Höflmayr: Fabrication von Knochenkohle. — Von Hrn. Prof. Niemtschik: Pisani: Analyse de la météoroite de Kerouve. — Von einem Gymnasialschüler: Krift: Anfangsgründe der Naturlehre.

6. Naturhistorische Wissenschaften, Heilkunde.

Von der k. k. Statthalterei: Am sch l: Einheimische Giftpflanzen; Cl ar: Geologische Briefe über Gleichenberg 1; Rechenschaftsberichte und Statuten. — Vom Landes=Ausschusse: Stur: Geologische Uebersichtskarte von Steiermark mit 1 Bd. Geologie von Steiermark; Jahresbericht der Landes=Vohltthätigkeitsanstalten 1870 und 1871. — Von der k. k. Staatsanwaltschaft: Leitgeb: Zur Morphologie der Metzgeria furcata; Raundniß: A. Stájer növénymedv orvosi gyogyereje és hatasa; Žížek: Die unverrückbaren Verbände; Dr. Schüller: Rohitsch und sein Sauerbrunn (3. Auflage). — Vom naturhistorischen Landes=Museum in Kärnten dessen: Jahrbuch, 19. Jahrgang. — Von Hrn. Prof. Niemtschik: Bryce M. Wright Sponges. — Von Hrn. Prof. Reungott dessen Schriften: Ueber einen Obsidian vom Hekla auf Island; Mittheilungen über den kaukasischen Obsidian; Ueber

den uralischen Bandjaspis; Ueber den Palatinat von Norheim in der Pfalz; Ueber die Zusammenfügung des Epidot. — Vom Hrn. l. Rechnungsrath J. Sailer: Repertorium der Pharmacie (Gehlen und Buchner), I. Reihe Bd. 1—50, II. Reihe Bd. 1—18, Ergänzungen Bd. 1—3. — Buchner; Inbegriff der Pharmacie I—IV. und VII. — Journal der Pharmacie (Trommsdorff), Jahrg. 1794—1801. — Pharmaceut. Centralblatt IV—VIII. — Pharmaceut. Zeitung (Brandes), Jahrg. 7—9. — Dulk Pharmacopœa Borussiae. — Ehrmann: Handbuch der Pharmacie, Bd. 1. 2. 4. — Vom Hrn. Prof. Dr. Gräber dessen: Beitrag zur Histologie der Stachelhäuter. — Von Hrn. Dr. Witterbacher: Führer in und um Tobelbad. 1872. Von Hrn. Scriptor Janežić: Wegweiser durch H. Dessort's ethnographisch-anatomisches Museum.

7. Landwirthschaftslehre.

Von der k. k. Statthalterei Administrationsbericht für die 48ste Versammlung der steierm. Landwirth; Ausschußbericht des steierm. Vereines zur Hebung der Pferdezuucht; Neuer Kalender für österr. Landwirth (Fensler) 1872. — Von der k. k. Staatsanwaltschaft: Der Bienenwater von Steiermark. 1872 Nr. 2; Rechenschaftsbericht des steierm. Gartenbauvereines. — Von der k. k. mährisch-schlesischen Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues in Brünn: Mittheilungen nebst Notizenblatt der histor.-statistischen Section 1871.

8. Rechts- und Staatswissenschaft. Statistik.

Vom k. k. Unterrichts-Ministerium Bevölkerung und Viehstand der im Reichsrathe vertretenen Länder mit Ende 1869 1/6; Statistischer Bericht der Handels- und Gewerbekammer von Oberösterreich 1870. — Von der k. k. Statthalterei: Politische Flugblätter IV (Graf Attems); Oesterreichs Feuerwehren in Graz 1872; Statuten, Jahresberichte, Instruktionen. — Von der k. k. statistischen Central-Commission: Mittheilungen aus dem Gebiete der Statistik XIX 1/4. — Vom Landes-Ausschusse: Verhandlungen des steierm. Landtages 1872; L'amministrazione comunale di Trieste 1870. — Von der k. k. Staatsdruckerei: Reichsgesetzblatt 1872. — Von der k. k. Staatsanwaltschaft: Wo müssen nach den neuesten Gesetzen Eheverträge u. s. w. geschlossen werden? Wie kann man sein Geld ohne Klage schnell hereinbringen? Koskiewicz: Ueber den Ueberwindung und Steigerung der österr. Wehrkraft; Achaz: Steuererleichterung das Ziel des Bauern; Lichtenegel: Geschichte des österr. Rechnungs- und Controlwesens; Statuten und Jahresberichte. — Vom Münz- und Antiken-Cabinete am Joanneum: Religionsverhältnisse der deutschen Reichstagsstimmen 1784; Herzberg: Neues Wörterbuch der Politik 1795; Rousseau: Abhandlung über den Bürgervertrag. — Von der Druckerei Leykam-Josefsthäl: Gesetze für die Mitglieder des l. Theaters in Graz. — Von Hrn. R. Zimmermann dessen: Steckbriefe hinter Spitzeln und Jesuiten. — Von Hrn. Dr. Macher: Handbuch der k. österr. Sanitätsgesetze und Verordnungen VIII 1/4. — Von Hrn. Ritter v. Staudenheim: Laube: Das erste deutsche Parlament, 3 Theile; Destutt de Tracy: Commentaire sur l'esprit des lois de Montesquieu. — Von Hrn. Alex. Appeltauer: Statuten der „Providentia“. — Vom Verfasser: Volkswirthschaftliche Vorträge, gehalten im Lehrvereine zu Bruck. — Von Hrn. Dr. Merf: Tocqueville L'ancien régime et la revolution.

9. Schöne Literatur, Wissenschaft, Kunst.

Vom k. k. Oberstkämmereramte: Kunstwerke der k. k. österr. Schatzkammer in Wien, Kiefg. 7/18. — Vom k. k. Unterrichtsministerium: Schmitz und Gennen: Der Dom zu Köln. — Von der k. k. Statthaltereı: Egger: Beiträge zur Kritik und Erklärung des Gregorius Hartmannus v. der Aue. — Konradin, der letzte Hohenstauffe; Haderlap i Hribar: Berstje. Zarnik; Jurij Sterkelj najde zaklad; Tannenwald Erinnerung an den Schloßberg (Gedicht) — Von der Central-Commission zur Erhaltung der Baudenkmale: ihre Mittheilungen 1872. — Von der k. k. Staatsanwaltschaft: Foresti Il poeta e la lira; Meine Gedanken nach dem 4. December 1871; Essenther: Frauenehre. Roman, 1. Heft.; Statuten u. dgl. — Vom Münz- und Antiken-Cabinete am l. Joanneum: Voss: Gedichte, 2 Theile; Neue Sammlung deutscher Schauspiele, Graz, 8. Jahrg., 2. und 5. Band; Neuestes deutsches Theater (Graz) 8. Band. — Vom Hrn. l. Rechnungsrath J. Sailer: Gemälde der k. k. Gallerie in Wien.

10. Vermischte Schriften. Literatur. Andere Zeitungen.

Von der k. k. Akademie der Wissenschaften in Wien: Sitzungsberichte der philosophisch-historischen Klasse, Bd. 68, 69, math.-naturwissenschaftl. Klasse, 1. Abtheil. Bd. 64, 2. Abtheil. Bd. 64; Denkschriften der math.-naturhistorischen Klasse, Bd. XXXI. — Von der k. k. Statthaltereı: Pajk: Izbrani spisi I. — Von der technischen Hochschule am Joanneum: Annual report of Smithsonian institution 1870. — Von dem k. k. technischen Institute in Brünn: Katalog der Bibliothek. — Von der schlesischen Gesellschaft für vaterländische Kultur in Breslau: Jahresbericht 1870/71; Abhandlungen für Naturwissenschaft und Medicin 1869/72, philosoph.-histor. Abtheil. 1871. — Von Hrn. Prof. Dr. Pichler: Carinthia 1864—1866. — Von Hrn. Ritter v. Staudenheim: Montesquieu Oeuvres completes, Basle 1799, 8. vol. — Von den Herausgebern: Die Zeitungen, Vaterland 1872; Grazer Zeitung (Morgen- u. Abendblatt) 1872; Grazer Volksblatt 1872; Slovenski narod 1872; Die Politik 1872; Finanzielle Blätter 1871/72; Deutsche Wochenschrift (Graz) 1872.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahresberichte Joanneum](#)

Jahr/Year: 1872

Band/Volume: [1872](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Jahresberichte Joanneum 1872 1-46](#)